

Druck nach vorn.

Jetzt ist alles drin: die A-Klasse im attraktiven Komplett-Leasing-Paket. Jetzt bis 31.07.2014.

Sie wollen Druck ausüben? Treten Sie aufs Gaspedal. Am besten bei einer Probefahrt. Besuchen Sie uns und sichern Sie sich 1.000 € WM-Bonus – nur solange die deutsche Nationalmannschaft noch im Turnier ist. Mtl. Rate Komplett-Leasing inkl. Versicherung und Wartungs-Paket

149 €



A 1801

Ein Leasingbeispiel der Mercedes-Benz Leasing GmbH

Kaufpreis ab Werk ²	24.454,50 €
Leasing-Sonderzahlung	3.990,00€
Gesamtkreditbetrag	24.454,50 €
Gesamtbetrag	8.346,00 €
Sollzins gebunden p.a.	- 8,00 %
Effektiver Jahreszins	- 7,71 %
Laufzeit	36 Monate
Gesamtlaufleistung	30.000 km
Monatliche Rate Leasing	121,00€
Monatliche Prämie Haftpflicht und Vollkasko ³	19,00€
Monatlicher Beitrag Wartungs-Paket ⁴	9,00€



¹Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,8–5,5 I/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 135–119 g/km. Abbildung enthält Sonderausstattungen. Die Bestandteile des Leasings sind ein Beispiel der Mercedes-Benz Leasing GmbH, Siemensstr. 7, 70469 Stuttgart, für Privatkunden. Die Vertragspartner der Zusatzangebote entnehmen Sie bitte den Fußnoten 3 und 4. ²Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers, zuzüglich lokaler Überführungskosten und inkl. 1.000 € Rabatt beim Kauf einer A-Klasse. Dieses Angebot gilt nur, solange die deutsche Nationalmannschaft an der Fußballweltmeisterschaft teilnimmt und nur bei Vorbesitz eines Fremdfabrikates (nicht Mercedes-Benz oder smart), welches mindestens 6 Monate auf den Käufer zugelassen war. ³Versicherer: HDI Versicherung AG, HDI-Platz 1, 30569 Hannover, vermittelt durch die Mercedes-Benz Bank AG, Siemensstr. 7, 70469 Stuttgart. Es gelten die allgemeinen Versicherungs-bedingungen. ⁴Ein Angebot der Mercedes-Benz Leasing GmbH, Siemensstr. 7, 70469 Stuttgart. Es gelten die AGB für das Wartungs-Paket. Das Angebot ist zeitlich begrenzt und gilt bei Bestellung bis 31.07.2014 (inklusive Leasing, Haftpflicht/Vollkasko und Wartungs-Paket).

Anbieter: Fahrzeug-Werke LUEG AG • Universitätsstr. 44 - 46 • 44789 Bochum





Zumindest in der Redaktion hat sich in diesem Jahr schon so einiges verändert. Gerührt und geschüttelt, mag man denken, doch langsam setzen sich die Schwebeteilchen. Heraus kommt ein Cocktail aus unterschiedlichsten Ingredienzien. Unterschiedliche Biografien, verschiedene Interessen, differente publizistische Schwerpunkte, unterschiedliche politische Haltungen; die innerredaktionelle Arbeit fällt damit oft diskussionsfreudig aus. Und so sollte es auch sein. Wer Themen durchsetzen will, braucht gute, fundierte Argumente, braucht Leidenschaft beim Verteidigen von Ideenbastionen. Letztlich haben wir doch dasselbe Ziel: ein interessantes und lesenswertes Magazin zu machen, dass informativ, unterhaltsam und nutzwertig ist. Der Anspruch ist hoch, und doch versuchen wir, ihn in jeder Ausgabe neu zu erfüllen.

Ihre Denise Klein







Eine kleine Geschichte zum Coverbild

Märchen beginnen in der Regel mit dem schönen Satz "Es war einmal…". Zum Beginn meiner Geschichte über die Entstehung dieses Titelfotos nassen allerdings die Worte. Ich hatte eine Vision. " besser

Entstehung dieses Titelfotos passen allerdings die Worte "Ich hatte eine Vision…" besser.

Es ist für jeden Fotografen eine Herausforderung und ein äußerst kreativer Prozess, ein Titelfoto zu machen. Für mich ist das Cover eine Form des künstlerischen Ausdrucks meiner Persönlichkeit, und meine individuelle Andersartigkeit soll sich in solch einer Arbeit widerspiegeln.

Meine Vorstellung vom Juli-Cover war die eines zarten und traumhaft schönen Sujets, etwas mit einer Frau, ein

wenig Vintage, etwas Romantik, ein bisschen Glamour...

Nach dem heftigen Pfingststurm befürchtete ich allerdings, meine Idee vorläufig begraben zu können. Mittlerweile hatte ich meine vage Anfangsidee konkretisiert: ich wollte eine Braut portraitieren, die in einem kleinen Kahn über das Wasser fährt, im Hintergrund die alten Mauern eines Schlosses.

Doch schneller gedacht als umgesetzt. Wo kann ich diese Aufnahmen machen, ohne die gesamte Crew und natürlich mich zu gefährden? So erstaunlich und sicherlich-beeindruckend der Sturm am Pfingstmontag auch war; viele

Locations waren plötzlich abgesperrt und durften nicht betreten werden.

Diese Frage stellte ich dann erst einmal hintenan, denn ich brauchte ein Modell. Ich stellte mir eine wunderschöne Seenymphe vor, in einem zarten Kleid, mit Bhumen in den Haaren. Und dann in einem verwunschenen Boot, auf

grünlichem geheimnisvollen Wasser, das alles Mögliche verbergen kann.

Was anfänglich noch als unmöglich umzusetzen aussah, bekam langsam Fahrt, als mir die Idee kam, mal bei Nicole Kossak von "Legendhair" nachzufragen. Ich erklärte ihr meine Vorstellungen, und - Frauen verstehen sich - sie war sich sicher, dass wir das schaffen. Sie hatte Letizia, ein wunderschönes junges Modell im Kopf, die dann auch prompt von der Cover-Idee begeistert war. Ich fand sie perfekt.

Danach fügten sich die Dinge wie von selbst. Die bezaubernde Luba vom Blumenhaus aus der Agathagasse in Buer stellte keine großen Fragen. Eine kurze Beschreibung reichte, und schon hatte ich das schönste Bouquet. Als

wären die Rosen eigens für unsere Letizia gewachsen...

Jetzt brauchte unsere Beauty nur noch ein Märchenschloss. Doch: Sieh, das Gute liegt so nah. Unser Verlags- und Redaktionsbüro liegt eingebettet in die schönste Naturkulisse von Burg Lüttinghof, die Gänse ziehen ihre Bahnen direkt vor unseren Fenstern, man muss die Hand nur ausstrecken. Manchmal sieht man einfach nicht die Schätze,

die unmittelbar vor der eigenen Nase liegen.

Das eigentliche Fotoshooting kam mir vor wie ein kleines Wunder. An diesem herrlichen Abend spiegelte sich die untergehende Sonne golden funkelnd auf dem Wasser wider. Wir tauchten in die Magie des Moments und der Natur ein, verstanden uns ohne Worte, Blicke genügten. Selten habe ich ein Fotoshooting so harmonisch erlebt. Es entstand eine unglaubliche Fülle an tollen Fotos und Einstellungen, und umso schwerer fiel es mir, eines daraus für das finale Cover auszuwählen. In dem, was wir letzlich für diesen Titel ausgewählt haben, finden sich eigentlich alle Elemente meiner ursprünglichen Vision wieder. Nur das Boot fehlt. Aber so soll es dann sein. Für mich als Fotografin war die Arbeit mit einem professionellen und netten Team eine tolle und unvergessliche Erfahrung. Ein einziger Traum.

Cover story team:

Model: Letizia Lepere-Cariglino from "Model Pool"

Hair-styling-outfit: Nicole Kossak "Legendhair", Horster Straße 37, 45897 Gelsenkirchen

Flowers: Luba "Bhimenhaus", Agathagasse 6, 45894 Gelsenkirchen

Und ich, die Fotoartistin: Skaiste Zabielaite

Offer Libert









Kunstmuseum Gelsenkirchen Horster Straße 5-7 D - 45897 Gelsenkirchen E-mail: kunstmuseum@gelsenkirchen.de www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de Fon +49 (0)209 169-4361 Fax +49 (0)209 169-4801 Geöffnet: Di-So 11-18 Uhr





INHALTE

SEITE

3

4

8 8

24

30



ZOOM Erlebniswelt - Winterpreise im Hochsommer



ESSEN & TRINKEN

Biergärten - Sommer, Sonne, Fussballfest... 10 Bistro Auf Schalke - Tolles Preis-Leistungsverhältnis 13

GESUNDHEIT

Trinkkultur an heißen Sommertagen! 14 Sabine Gronau – Essen im Juli 14

WOHNEN

Neukirchen - Wie möchten Sie wohnen? 16 Junges Wohnen an der Rosenstraße 22

AUTO

18 Mercedes V-Klasse

POLITIK / UMWELT

Abgefrackt - Die Lust der Politik am Fracking 20

KULTUR

MiR - Spannendes Kammerspiel 23 FineArtJazz - Geile Mucke - Top Locations 26

BÜCHERTIPPS

PREISRÄTSEL 25

TERMINE

Terminkalender Juli 28

IMPRESSUM







Themenführung durch die Ausstellung Time Pieces im Nordstern Videokunstzentrum

Time Pieces, die aktuelle Ausstellung, die das Nordstern Videokunstzentrum in Kooperation mit dem Neuen Berliner Kunstverein (n.b.k.) präsentiert, zeigt vor der spektakulären Kulisse im historischen Nordsternturm Arbeiten von 35 Künstlerlnnen und Künstlergruppen von den 1970er Jahren bis heute und gibt mit dieser Auswahl aus der Sammlung des n.b.k.-Videoforums einen guten Überblick über die Entwicklung der Videokunst, ihre thematische und künstlerische Vielfalt und die aktuellen Ausprägungen der jungen Kunstform.

Video-Performances, die seit den 1970er Jahren einen breiten Raum innerhalb der Videokunst einnehmen, bilden entsprechend auch einen der Schwerpunkte von Time Pieces. Die Themenführung "Aktion, Performance,
Video" möchte anhand ausgewählter "Zeitstücke" den engen Zusammenhang von Performancekunst und Video zeigen und medialen Veränderungen nachgehen. Die thematische Bandbreite reicht von den experimentellen Körpererfahrungen John Baldessaris und Allan Kaprows über die gesellschaftskritische Aktionskunst
von Joseph Beuys bis hin zu feministischen und medienkritischen Ansätzen.

Offene Themenführung am 6., 13., 20., und 27. Juli, jew. 16:00 Uhr Dauer: ca. 1 Stunde. Teilnahmegebühr: 6,- Euro. Tel. 0209.35979240 www.nordsternturm.de

EVOLUTION

Vernissage und Ateliereröffnung bei Christian Nienhaus

Mit einer spektakulären Party hat der Gelsenkirchener Künstler Christian Nienhaus am letzten Juni-Wochenende sein neues Atelier am alten Bahnhof in Gelsenkirchen-Buer eröffnet. Unter den rund 200 Gästen tummelten sich reichlich viele Promis und genossen den Abend mit Kunst, leckerem Essen und toller Live-Musik. Die letzten Gäste traten am frühen Sonntagmorgen nach gut 12 Stunden Partymarathon erschöpft den Heimweg an.

Wer sich Bilder der aktuellen Ausstellung zum Thema EVOLUTION anschauen möchte, kann dies bis Mitte Juli in dem neuen Atelier von Christian Nienhaus:

Atelier Christian Nienhaus Nordring 30a 45894 Gelsenkirchen-Buer www.christian-nienhaus.de











- natürlich aus Freilandhaltung
- natürlich ohne Antibiotika
- natürlich ohne Gentechnik

ZOOM ErlebnisweltWinterpreise im Hochsommer

"Man kann von wahrem Glück sprechen, dass niemand zu Schaden gekommen ist", erklärt Sabine Haas, Pressesprecherin der Zoom-Erlebniswelt. Asien, Afrika, Alaska; der Sturm am Pfingstmontag hatte scheinbar weltweit gewütet. Natürlich sind die verschiedenen Welten des Zoos gemeint, der nicht unerheblichen Schaden erlitten hatte. Für einiges Aufsehen hatte das Fehlen des Kleinen Pandabären Kenzo gesorgt, der drei Tage nach dem Unwetter auf einem Baum am Giraffengehege geborgen werden konnte. Dass das Unwetter bei vielen Tieren für große Angst sorgte, kann Sabine Haas nur bestätigen: "Einige Tiere haben sich ein paar Tage lang gar nicht ins Freigelände getraut." Dennoch sei es schon fast ein Wunder, dass keiner der Bäume so gefallen ist, dass er als Fluchthilfe hätte dienen können. Gerade bei den Wölfen, die sich auch während des Unwetters draußen aufgehalten haben, hätte das durchaus schnell passieren können.

"Ich war eigentlich die ganze Zeit über mit meinen Gedanken hier im Zoo", beschreibt die Pressesprecherin die gute halbe Stunde, während sie von zuhause aus das Unwetter erlebte. Einzig der Nachtwärter hatte vor Ort eine ganze Menge zu tun, musste die sonst relaxten Affen beruhigen, telefonierte mit den Tierwärtern, die sich unmittelbar nach dem Sturm zum Zoo aufmachten, um nach ihren Schützlingen zu schauen. Denen bot sich ein Bild der Verwüstung.

Pragmatische Hilfe in den ersten Tagen zeugte von einem großen Gemeinschaftssinn innerhalb der Zoom-Belegschaft. "Das gesamte Servicepersonal, die Tierpfleger, die Kassenkräfte spuckten in die Hände, um die Wege soweit wieder befahrbar zu machen, damit größere Fahrzeuge die gefallenen Bäume abtransportieren konnten", erinnert sich Sabine Haas. Aber neben den bloßen Aufräumarbeiten stand noch so manches Weitere auf der Zu-tun-Liste. Elektrozäune mussten repariert werden, Dächer einiger Häuschen und Hütten neugedeckt und instandgesetzt werden, die Zäune am Streichelzoo "Grimberger Hof" wieder ausbruchsicher gemacht werden. Zwei Baumsichtungsfirmen arbeiteten quasi im Akkord in luftiger Höhe, sägten Äste, fällten Bäume und gewährleisteten somit die Sicherheit der Besucher, der Mitarbeiter und letztlich auch die der Tiere.

Als unkonventionelle Reaktion auf die eingeschränkte Nutzbarkeit des Zoos entschied sich die Zooleitung, die Preise nicht nur zu senken, sondern es je-



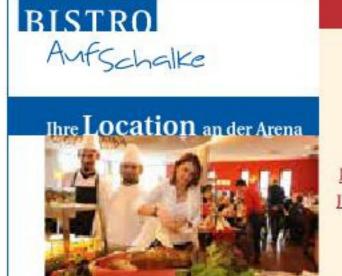
dem Besucher selbst zu überlassen, wieviel er am Ende bezahlen wollte. "Es ist erstaunlich wenig eingenommen worden, aber es gab auch einige, die den regulären Preis oder sogar mehr bezahlt haben", erzählt Sabine Haas, nicht ohne auch den Gewinn dieser Aktion zu betonen. "Man sah auf jeden Fall mehr Familien, die man sonst nicht hier im Zoo sieht. Und das freut mich, denn die Aktion "Zahl, was Du willst" war wohl eine einmalige Gelegenheit für sie, in den Zoo zu kommen. Und vielleicht auch mal wiederzukommen."

Die ganze Arbeit hat sich gelohnt. Der Zoo ist wieder fast komplett begehbar, die Erlebniswelt Afrika ist bis auf den Spielplatz an der Afrika Lodge wieder vollständig hergestellt. Das Revier der Kleinen Pandas ist auch wieder zugänglich und die Besucher können Kenzo und Luisa bei der Eingewöhnung in ihr neues, altes zu Hause beobachten. Und aufgrund der großen Schäden in der Nähe des Wolfreviers, bei den Ottern und Elchen ist dieser Bereich bis voraussichtlich zum Beginn der Sommerferien gesperrt.

Deshalb hat die Leitung – wohl zur Freude vieler Schulkinder – den Eintritt auf den Winterpreis reduziert. Erwachsene zahlen 12,50 Euro und Kinder 8,50 Euro.

Text: Denise Klein Foto: ZOOM





Front Cooking

Jeden Freitag & Jeden Monat anders von 18.00–22.00 Uhr

Genießen Sie den

<u>Juni</u> mit Kulinarischem aus Italien

<u>Juli</u> mit amerikanischen Highlights

Wir bitten um Reservierung Telefon +49(0)209 9404880 www.bistro-aufschalke.de



Auch wenn das letzte Juni-Wochenende nicht ganz so sonnig war, hat die Biergartensaison 2014 schon früh begonnen. Wir durften ja bereits einige Super-Sonnentage genießen und sind guter Hoffnung, dass es noch viele mehr werden – und das nicht nur, um den "Siegeslauf" unserer Nationalkicker im Freien bewundern zu können…

Sommer, Sonne, Fussballfest...

Der Trend zum Essen und Trinken im Freien hält ungebrochen an. Immer mehr Wirte beantragen Genehmigungen für Außengastronomieflächen, um auch am Freiluftgeschäft zu partizipieren. An lauen Sommerabenden möchte kaum jemand drinnen sitzen, wer da nicht zumindest eine Terrasse hat, verliert seine Gäste an die Konkurrenz. Daher versucht fast jeder Wirt, irgendwo ein paar Stühle und Tische raus zu stellen: in der Fußgängerzone, am Straßenrand, im Hinterhof, aufs Dach oder natürlich ganz klassisch im Grünen. Manchmal entstehen Biergärten auch an ganz ungewöhnlichen Orten, wie z.B. auf alten Industriegeländen. Das kann mindestens so reizvoll sein, wie auf dem Land unter großkronigen Bäumen zu sitzen.

Biergärten und Sonnenterrassen in und um Gelsenkirchen - da gibt es viele, viel zu viele, um hier alle erwähnen zu können. Wir mussten uns also entscheiden und haben für diesen Artikel einige Freiluftlokale ausgewählt, die wir selber gut finden, die unserer Meinung nach besonders schön sind, an ungewöhnlichen Orten liegen und in denen man besonders lecker essen und trinken kann. Probieren Sie es einfach selber aus...



Ryokan - Dinieren am Rande Asiens

Tagsüber ist die große Seeterrasse des Restaurant Ryokan den Zoobesuchern vorbehalten. Ab 18 Uhr kann hier jeder den Blick auf die ZOOM Erlebniswelt Asien genießen. Dann erwartet die Gäste eine andere Speisekarte, als während der Zoo-Öffnungszeiten. Ein Schwerpunkt der Ryokan-Küche sind exotisch-asiatische Spezialitäten, wie zum Beispiel pikante Suppen mit Wasabi oder Kokos und leckere asiatische Vorspeisenvariationen mit Saté-Spießen, Minifrühlingsrollen und Gambas im Tempuramantel. Genauso zu empfehlen sind die kreativen Fleisch- und Fischgerichte und die jahreszeitlichen Salate. Für den entspannten Abschluss des Abends bietet die

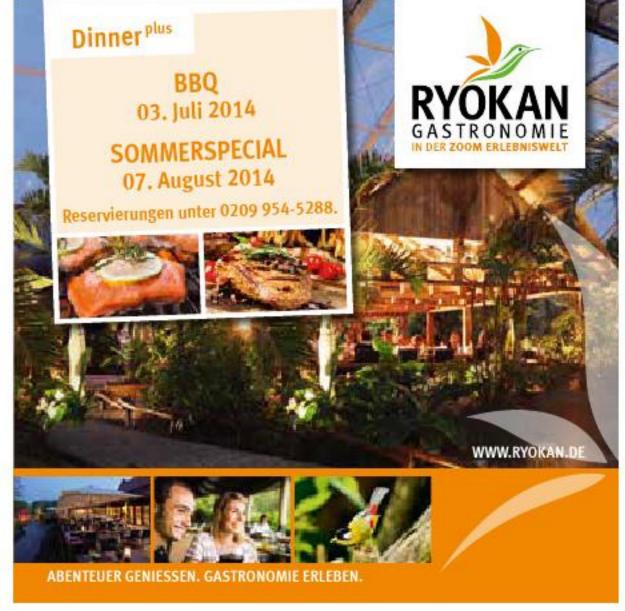
Getränkekarte eine Auswahl an frisch gemixten Cocktails. – In der Reihe Ryokan-Spezial sind im Juli und August zwei besondere Highlights geplant: ein "BBQ" am o3. Juli und ein "Vollmondbuffet" am o7. August. Beim BBQ erwarten den Gast unter anderem klassische Grillspezialitäten wie Spare Ribs, Burger und gegrillte Maiskolben. Das Vollmondbuffet legt seinen Schwerpunkt mehr auf Mediterranes, Fisch und Salate. – Wer will, kann einen gemütlichen Abend auf der Ryokan-Seeterrasse natürlich auch mit einem vorherigen Besuch in der ZOOM Erlebniswelt kombinieren, und bei schlechtem Wetter speist man im exotischen Tropengarten in der Dschungelhalle.

Ryokan Seeterrassen,
Bleckstraße 64
45889 Gelsenkirchen,
Telefon: 0209- 9 54 52 88
Öffnungszeiten: (Abendgastronomie) täglich 18 bis
23 Uhr, Montag Ruhetag
www.pangung-ryokan.de

MARITIM – Entspannen am Stadtgarten

Die weißen Türme des Maritim-Hotels sind von der Gelsenkirchener Innenstadt aus gut zu sehen. Etwas versteckter liegt die Gartenterrasse des Gelsenkirchener Traditionshotels. Auch zum Stadtgarten hin ist die Terrasse durch Hecken







abgeschirmt, so dass die Gäste Jogger und Spaziergänger beobachten können, ohne selber allen Blicken ausgesetzt zu sein. Eine wunderbare Entspannungsinsel im Grünen, nur ein paar Minuten von der lebhaften City entfernt. Der Au-Benbereich des Maritim wird vom Pub des Hotels bewirtschaftet. Die Speisekarte bietet eine große Bandbreite an Gerichten, von saftigen Steaks über knackige Salate bis zu Toasts, Suppen und anderen leckeren Kleinigkeiten. Natürlich gibt es auch Desserts und frisch gebackene Kuchen. Eine große Getränkeauswahl rundet das Angebot ab. Montag bis Freitag von 11.30 bis 14.30 Uhr bietet das Maritim zusätzlich ein "Daily Special" (Tagesgericht) für nur 5,90 €, so zum Beispiel Nürnberger Rostbratwürste mit Sauerkraut und Püree. Mit der "Maritim Bonus Card" kann zusätzlich gespart werden. Wer das Daily Special fünfzehn Mal genossen hat, bekommt das sechzehnte Gericht frei.

Maritim Hotel Gelsenkirchen Am Stadtgarten 1 45879 Gelsenkirchen Telefon: 0209-176-0 Öffnungszeiten: (Pub) täglich

Öffnungszeiten: (Pub) täglich von 11.00 bis 23.00 Uhr www.maritim.de

Bauer Becks - Beckhausener Idylle

Im Biergarten des Beckhausener Traditionslokals Bauer Becks geht es ruhig und entspannt zu. Das denkmalgeschützte Fachwerkhaus wird seit hundert Jahren als Speisegaststätte genutzt. Obwohl



das alte Gasthaus relativ nah an den dicht besiedelten Wohngebieten von Gelsenkirchen-Beckhausen und -Schaffrath und an der Autobahn A2 liegt, hat man das Gefühl, hier "ganz weit draußen auf dem Land" zu sein. Der traditionsreiche Biergarten versteckt sich romantisch hinter Bäumen, Feldern und Wiesen. - Inhaber Bernd Wenig bietet seinen Gästen im Freien die selben Gerichte wie in der Gaststube. In der Küche wird alles frisch gekocht. Auf Zusatzstoffe wird völlig verzichtet. Über den normalen Gastbetrieb hinaus bietet die Gaststätte auch vielfältige Möglichkeiten für Veranstaltungen aller Art, draußen im Freien, im Partyzelt oder in einem der Gasträume des denkmalgeschützten Fachwerkhauses. Beliebt sind auch die rauschenden Schlagerpartys unter dem Motto "Power beim Bauer". Die nächste findet am 26. Juli statt.

Bauer Becks
Giebelstraße 99a
45897 Gelsenkirchen
Telefon: 0209-58 46 30
Öffnungszeiten: Mo., Di. und Do.bis Sa. ab 15.30 Uhr
So. ab 11 Uhr
www.bauer-becks.de

Zum Bürgerplatz – Hinterhofidylle in Bismarck

Der Biergarten des Restaurants versprüht den Charme gemütlicher Hinterhöfe, wie man sie beispielsweise von den Hackeschen Höfen in Berlin kennt. In der Mitte plätschert ein kleiner Brunnen, und unter den riesigen Sonnenschirmen kann man auf klassischen Biergartengarnituren gemüt-



lich speisen und trinken. Die Küche ist bürgerlich orientiert. Es stehen vor allem Steak- und andere Kurzbratgerichte im Vordergrund. Die Karte
wird durch Pizza, Pasta und Fisch abgerundet.
Sehr gerne kommen die Gäste mittwochs, denn
dann gibt es Schnitzel in allen Variationen zum
Schnäppchenpreis von 7,90 €. Und bei sehr schönen Wetter wird der Holzkohlegrill angeschmissen, und es gibt Bratwurst, Nackensteaks und Geflügel frisch vom Grill. Unser Geheimtip nicht nur
für heiße Tage: Vanilleeis mit Himbeeren.

Zum Bürgerplatz Trinenkamp 22 45889 GE-Bismarck

Telefon: 0209-35 98 43 56

Öffnungszeiten: Di. - Do. von 17.00 bis 23.00 Uhr, Fr. - So. und an Feiertagen von 12.00 bis 23.00 Uhr www.zum-bürgerplatz.de

UNVERWECHSELBAR – Highlight ganz im Süden

Am südlichen Rand Ückendorfs, fast schon in Wattenscheid, taucht hinter einer Kurve der Ückendorfer Straße plötzlich ein außergewöhnliches, modernes Gebäude auf, das Restaurant UNVER-WECHSELBAR. Der großzügig verglaste Neubau entstand im Jahr 2006 am Rande des Wohnund Gewerbeparks Zeche Holland als Erweiterung eines alten Pförtnerhauses. Und nicht nur das Gebäude ist unverwechselbar, auch die Küche des UNVERWECHSELBAR setzt Maßstäbe. Fisch, Fleisch, Salate und Nudelgerichte, alles kreativ zubereitet und von hervorragender Quali-





Restaurant Zum Bürgerplatz

→ Mittwoch ist Schnitzeltagjedes Schnitzel (250 g) f
ür 7,90 €

←Biergarten geöffnetgenießen Sie die idyllische Ruhe

Öffnungszeiten: Di. - Do.: 17.00 - 23.00 Uhr Fr. - So. und an Feiertagen 12.00 - 23.00 Uhr

Trinenkamp 22 · 45889 GE-Bismarck Tel.: (0209) 35 98 43 56 · www.zum-bürgerplatz.de

Bauer Becks

beim Bauer

Oldienacht mit "Cop-Connection"

Samstag, 26. Juli 2014

Einlass: 18.30 Uhr Vorverkauf: 7,- Beginn: 20.00 Uhr Abendkasse: 9,99

Für Speisen und Getränke ist wie immer bestens gesorgt!

Essen & Trinken



tät. Die Gasträume sind im Inneren des Gebäudes über zwei Etagen verteilt, sehr individuell und zugleich wohnlich gestaltet. Im Erdgeschoss kann man dem Koch in der großen offenen Küche bei der Arbeit zusehen. Bei schönem Wetter lohnt es sich, auf den bequemen Korbstühlen der großzügigen Terrasse Platz zu nehmen und die Atmosphäre zu genießen, besonders, wenn das futuristische Gebäude bei Dunkelheit in voller Beleuchtung erstrahlt. Ein echtes Highlight ganz im Süden Gelsenkirchens.

UNVERWECHSELBAR
Ückendorfer Straße 243
45886 Gelsenkirchen
Telefon: 0209-14 86 85 25
Öffnungszeiten: Di. bis Sa. ab 16.00 Uhr
Sonn- und Feiertags ab 11.00 Uhr
www.unverwechselbar-restaurant.de

Lenz - Die Polsumer Sonnenterrasse

Das Lenz hat sich in den letzten Jahren weit über Polsum hinaus einen guten Ruf erarbeitet. Hier gibt es täglich ab 9 Uhr gute Küche und freundlichen Service. Abends wird das Lenz zu der Polsumer Ausgeh-Location. Restaurant und Terrasse sind bis nach Mitternacht geöffnet. Im Sommer macht es besonders Spaß, draußen auf der Sonnenterrasse zu sitzen. Man kann bequem beobachten, was im Dorf passiert und wird dabei von den riesigen Schirmen sowohl vor Polsums tropische Sonne als auch vor heftigen Regengüssen geschützt. – Auf der Terrasse gibt es im Lenz dieselben leckeren Gerichte wie drinnen, darunter



mediterrane Antipasti, frische, knackige Salate, Fisch- und Fleischgerichte und seit vorigem Jahr eine große Auswahl an hochwertigen deutschen Weinen.

Seit Mitte Juni ist die Polsumer Dorfstraße lokale Fußballhochburg, denn im Lenz kann man sämtliche Spiele der Fußball-Weltmeisterschaft per Großleinwand auf der Terrasse (oder bei Regen auch drinnen im Lokal) verfolgen.

Lenz
Dorfstraße 7
45768 Marl-Polsum
Telefon: 02365-699 15 91
Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. ab 9.00 Uhr
Sonn- & Feiertags ab 10.00 Uhr
www.lenz-polsum.de

Riad - Sommergarten am Kanal

Wasser, Sonne, Essen und Trinken sind immer eine gute Kombination. Der Riad Sommergarten in Castrop-Rauxel liegt mitten auf einer Insel umgeben vom Wasser des Rhein-Herne-Kanals. So kommt hier ziemlich schnell ein entspanntes Urlaubsfeeling auf. Die Open-Air-Speisekarte bietet sehr gute Grillgerichte, darunter besondere Spezialitäten wie Spareribs, "Merguez" (pikante marokkanische Bratwürste) und nach Tandoori-Art marinierte Hähnchenbrust, dazu dann vielleicht kanarische Kartoffeln mit scharfer Mojo-Sauce!? Ein halbes Pfund Fleisch hat der Riad-Riesenburger zwischen den Brötchenhäften. - Wer es nicht so fleischig mag, bestellt sich einen frischen Salat



oder ein Nudelgericht. Zur Erfrischung genießt ein kühles Getränk oder eine Portion Riad-Joghurteis. Das schmeckt herrlich cremig, ist garantiert 100% natürlich und hat 30% weniger Zucker als handelsübliche Eiscremes. Wenn es dann
doch etwas süßer sein soll, kommen vielleicht
ein Eiscafé oder eine Eisschokolade in Frage. –
Ansonsten kann man im Riad wunderbar in entspannter Stimmung relaxen, chilliger Musik lauschen und vielleicht eine Shisha rauchen.

Wartburgstraße 281
44577 Castrop-Rauxel
Telefon: 02367-1 81 51 68
Öffnungszeiten: (Sommergarten) Mo. bis Do. von
13.00 bis 0.00 Uhr, Fr. und Sa. von 13.00 bis 02.00 Uhr
www.riad-gastronomie.de

Riad - Mediterrane Genusswelten





Relaxen und Schlemmen auf unserer großen

SOMMER-TERRASSE



Di. - Sa. ab 16 Uhr · Sonn- u. Feiertags ab 11 Uhr Montag Kreativtag

Ückendorfer Straße 243 · 45886 Gelsenkirchen Tel. 0209-14868525

Die ideale Adresse für außergewöhnliche Feiern, Events und Tagungen!

www.unverwechselbar-restaurant.de

Gut zu essen und dabei Soziales zu unterstützen, gibt nicht nur der Zunge und Bauch, sondern auch Kopf und Herz ein gutes Gefühl. Das Bistro Auf Schalke ist ein Integrationsbetrieb, der ein Team von Menschen mit und ohne Behinderung beschäftigt. In der Küche werden In Menschen mit Assistenzbedarf beschäftigt oder auch zum Beikoch ausgebildet, und somit bildet das Bistro Auf Schalke eine Schnittstelle für die Beschäftigung auf dem ersten Arbeitsmarkt.

Tolles Preis-Leistungsverhältnis

Täglich von 11.30 bis 14 Uhr, montags bis freitags, kann sich der Gast über einen saisonalen Mittagstisch mit täglich wechselndem Angebot freuen. Immer zwei Gerichte stehen mittags zur Auswahl, zweimal in der Woche gibt es Fleisch, einmal Fisch. Und der Preis ist mit 6,80 € mehr als günstig. Zur weiteren Auswahl steht das Schalke Buffet mit einer frischen, kleinen Salatbar, Antipasti, mehreren warmen Hauptgerichten und Desserts für 11,50 Euro.

Die Gäste, die sich für das Menü à la carte entscheiden, haben eine große Wahlmöglichkeit. Von Caesar Salat mit Hähnchenbruststreifen über Rumpsteak "Sizilianische Art" bis hin zu hausgemachtem Tiramisu; die Karte ist wohlfeil ausgesucht.

Auch hier kann man von einem ausgezeichneten Preis-Leistungsverhältnis sprechen. Immer freitags bietet das Bistro spezielle Aktionen wie etwa die italienische oder amerikanische Woche an.

Wir testeten das Menü der italienischen Woche. Zur Wahl standen jeweils ein Zwei- oder Drei-Gang-Menü. Als Vorspeise wurde der italienische Vorspeisenteller mit Vitello Tonnato, das statt mit Kalbsfleisch mit Putenfleisch zubereitet wurde, gereicht. Die feinpürierte Thunfischsoße dieses Antipasto lag mit Kapern verziert auf dem hauchdünn geschnittenen Fleisch und passte gut zu dem Mozzarella Caprese und den hausgemachten Antipasti aus frisch angebratenem Gemüse. Mit frischem Baguette serviert kostet dieser Gang 5,50 €. Zum Hauptgang standen Saltimbocca vom Schweinefilet oder Thunfischsteaks zur Wahl.

Saltimbocca heißt "Spring in den Mund" und gilt als italienischer Küchenklassiker, der normalerweise mit Kalbfleisch zubereitet wird. Die Variante des Bistros wurde mit Schweinefilet serviert, das zart und angemessen gewürzt war. Ummantelt von Parmaschinken und mit Salbei verfeinert bildete die Kobination einen köstlichen Dreiklang. Zu Rosmarinkartoffeln und für nur 14,50 € war dieser Hauptgang ein unwiderstehliches Angebot. Das hausgemachte Tiramisu rundete das Menü süß, aber nicht zu süß ab. Im Glas serviert und mit Vanilleeis, Sahne und frischen Erdbeeren zu einem äußerst köstlichen Nachtisch kombiniert, bildete das Dessert für 5,50 € den runden Abschluss eines sehr guten Menüs.

"Wir achten bei unserer Menüzusammenstellung sehr auf den saisonalen Kontext", erklärt Sarah Minten. Als pädagogische Leiterin kümmert sie sich um das Wohl der Mitarbeiter mit Behinderung.

Trotz großer Gästeströme sei der Abendbetrieb mit den á-la-carte-Menüs ausbaufähig. Mit speziellen Aktionstagen bereitet das Bistro weitere Anreize. So kann man zu besonders günstigen Preisen montags Leberkäse mit Spiegelei und Bratkartoffeln bekommen, dienstags ist Waffeltag mit Brüsseler Waffeln mit heißen Kirschen, Sahne und Vanilleeis, mittwochs dürfen sich die Freunde der holländischen Frikandel freuen, die als Frikandel spezial standesgemäß mit Curryketchup und Zwiebeln angeboten wird. Der Donnerstag steht ganz im Zeichen des Schnitzels. Mit Jäger-, Hawaii- und Wiener Schnitzel werden wohl die beliebtesten Zubereitungen abgedeckt sein. Der klassiche Flammkuchen mit Speck und Zwiebel wird freitags angeboten.

Bistro Auf Schalke Parkallee 1 45891 Gelsenkirchen (0209) 35 98 43 56 www.zum-bürgerplatz.de

> Text: Denise Klein Fotos: Lothar Bluoss











Trinkkultur an heißen Sommertagen!

An heißen Tagen dürfen Sie getrost öfter ein Gläschen Wasser heben. Es ist unser bester Flüssigkeitslieferant. Der menschliche Körper besteht zu mehr als 50 Prozent aus Wasser, das in unserem Körper ein wahrer Alleskönner ist:

- · Puffersystem,
- steuert den Säure/Basen Haushalt,
- · reguliert den Energiehaushalt und die Körpertemperatur,
- · ermöglicht körperinterne Kommunikation und
- · wirkt beim Stoffwechsel mit.

Ob Sie nun Stilles, Medium oder Sprudel wählen entscheiden allein Ihr Geschmack und Ihr Stoffwechsel. Für mehr Abwechslung sorgen Saftschorlen (im Verhältnis Wasser zu Saft von 3:1) oder ungesüßte Kräuter- und Früchtetees. Trinken Sie rechtzeitig, also bevor der Durst kommt. Wählen Sie dabei eine Strategie der kleinen Schlucke. So ist es leichter auf die empfohlenen 1,5 bis 2 Liter Flüssigkeit am Tag zu kommen. Stellen Sie die Getränke in Sicht- und Reichweite auf und schaffen Sie Trinkrituale - am Arbeitsplatz, unterwegs und zuhause.

Im Sommer versorgen wasserreiches Obst und Gemüse den Körper zusätzlich mit wichtigen Mineralstoffen wie Natrium, Magnesium und Calcium. Denn diese schwitzt der Körper an heißen Tagen schnell aus.

Je höher die Schweißverluste bei hohen Außentemperaturen, umso wichtiger ist es, diese durch vermehrtes Trinken auszugleichen. Da die Wasservorräte begrenzt sind, kann ein unausgeglichener, großer Wasserverlust relativ schnell gefährlich werden. Eine erste Folge des Schweißverlustes ist eine Verringerung der Blutflüssigkeit. Diese Abnahme des Plasmavolumens kann schnell 15–20% des Ausgangsvolumens erreichen. In diesem Fall nehmen die Fließeigenschaft des Blutes und die Durchblutung der äußeren Körperbereiche ab. Somit wird der An- und Abtransport notwendiger Nährstoffe erschwert. Die Folgen können Leistungsverminderung, Muskelkrämpfe sowie Überhitzung sein. Doch beachten Sie bitte, dass bei bestimmten Erkrankungen wie Herz- und Nierenleiden, die Flüssigkeitszufuhr ärztlich bestimmt wird.

Gerne können Sie sich auch durch einen Fachmann oder -frau beraten lassen, wie den Oecotrophologinnen (Ernährungswissenschaftlerinnen) des medicos. AufSchalke. Diese beraten Sie u.a. zu dem optimalen Trinkverhalten bei sportlichen Aktivitäten, in der Schwangerschaft oder auch im Alter. www.medicos-AufSchalke.de.



Sabine Gronau Rezepte aus der 5-Elemente-Küche Essen im Juli

Bei der Hitze dieser Tage wünschen wir uns eine kühlende, nicht belastende Nahrung, die uns aber dennoch nähren und satt machen soll.

Spinat wurde bereits 704 n. Chr. in der chinesischen "Drogenkunde" erwähnt. Er schmeckt süß, wirkt kühlend und befeuchtend, insbesondere auf die Funktionskreise Magen, Dickdarm und Leber. Er tonisiert das Blut, senkt Qi sowie aufsteigendes Leber-Yang ab.

Beschwerden wie Mundtrockenheit, Durst, Unruhe oder Heißhunger ausgelöst durch Magen-Hitze, Verstopfung durch Trockenheit im Dickdarm oder verschwommene Sicht, gerötete Augen und Kopfschmerzen durch Leber-Yin-Mangel werden durch Spinat deutlich gemildert.

Die Zugabe von Hühnerei, Schafskäse und Pinienkernen weiten die Wirkung des Gerichtes auf die Funktionskreise Herz und Lunge aus, indem sie die Yin und Blut tonisierende Wirkung verstärken, die aromatische Zitronenschale bewirkt, dass das Gericht nicht schwer im Magen liegt.

Gemüse-Frittata

(für 4 Personen)

Zutaten:

600 gr Spinat oder anderes gegartes Gemüse der Saison 8 EL Gemüsemais

6 Eier

1 Zehe Knoblauch, gepresst

1TL Schale einer unbehandelten Zitronenschale Salz etwas Pflanzenöl

100 g Schafs- oder Ziegenkäse (oder Tofuwürfel) 4 EL Pinienkerne

Zubereitung: Zuerst die Pinienkerne in einer Pfanne trocken leicht anrösten. Den Spinat waschen und leicht abgetropft in einem großen Topf
aufkochen und mit geschlossenem Deckel kurz zusam- men fallen lassen. Inzwischen die Eier mit einer Gabel aufschlagen, Knoblauch und Zitronen- schale dazu geben. Den Spinat abgießen und grob hacken, Käse
und Mais unterheben. Öl in einer Pfanne erhitzen, die Spinat-Käse-Mischung dazu geben, die Eiermischung darüber gießen und vorsichtig vermischen, mit einem Deckel schließen und 10 Minuten stocken las- sen. Mit
den Pinienkernen bestreut servieren.





Training im medicos. Auf Schalke Gezielte Bewegung mit System

- Sportmedizinische Untersuchung
- Leistungsdiagnostik
- Individuelles Trainingsprogramm
- Mit elektronischer Trainingssteuerung
- Einzeln oder in den zahlreichen Gruppenkursen

209 380 33−0 • www.medicos-AufSchalke.de



Praxis für chinesische Medizin

Traditionelle Chinesische Medizin
Akupunktur chinesische Kräutertherapie Qigong

GE-Buer · C 3 03 03 · www.gronau-tcm.de



... dank Sofortimplantaten!

Viele Patienten möchten gerne wieder unbeschwert lachen, kauen und sprechen können – mit schönen und festen Zähnen.

Mit speziellen Sofortimplantaten können die neuen Zähne direkt nach der Operation belastet werden. So kann Ihr Traum von schönen, festen Zähnen in einem Zuge, nahezu schmerzfrei und ohne langwierigen Knochenaufbau in Erfüllungen gehen.

Grundvoraussetzung ist eine exakte und umfangreiche Diagnostik mit 3D-Röntgen, eine gründliche prothetische Planung und ein erfahrenes Team, dass Sie individuell betreut, berät, therapiert und in der Nachsorge betreut.

> Überzeugen Sie sich von unseren Möglichkeiten und Ihren Chancen.

Besuchen Sie uns und lassen Sie sich unverbindlich beraten.

Dentalklinik Dr. Schlotmann Platz der Deutschen Einheit 8 | 46282 Dorsten

Tel.: 02362/61900

Wir freuen uns auf Sie!

Besuchen Sie in der Zwischenzeit unsere neue Website: www.dr-schlotmann.de

Wohnen

So sehr Statussymbole, die nach Außen getragen werden wie etwa Autos oder Kleidung, etwas über das Sendungsbewusstsein des Darstellers verraten, wird ein Blick in die heiligen Hallen desselben fast ein kleiner Blick in seine Seele. Nicht umsonst geben die Deutschen einen immer größeren Teil ihrer Konsumausgaben fürs Wohnen aus.



Wie möchten Sie wohnen?

2012 floss fast ein Viertel des privaten Konsums in Wohn- und Wohnnebenkosten, wie das Statistische Bundesamt berichtete. Und in Sachen Möbelkauf sind die Menschen in Deutschland Weltmeister. Im Jahr 2013, so der der Verband der Deutschen Möbelindustrie, summierten sich die Pro-Kopf-Ausgaben auf 390 Euro. Doch eine Wohnung machen nicht nur Möbel aus. Die gesamte Raumgestaltung verleiht schönen Möbeln erst den richtigen Rahmen, erzeugt beim Bewohner ein Gefühl.

Die Gestaltungsmöglichkeiten des eigenen Heims sind immens. Auch wenn die Grundrisse oder die Lichtverhältnisse äußere Gegebenheiten sind, lässt sich doch mit verschiedensten Kniffen und Knowhow der Charakter des Raumes gänzlich verändern. Man muss nur wissen, wie. "Es gehört eine ganze Menge Erfahrung dazu, aus einem Raum das Beste herauszuholen", erklärt Ralf Breilmann, Maler- und Lackiererhandwerk.

Er kennt die Fragen und Wünsche der Kunden, die aus ihrem home ihr castle machen wollen.

Und um das zu erreichen, ist die Hilfe und das Angebot von Fachfrauen und -männern des Gestaltungssektors durchaus sinnvoll. Unter der Leitung des Malermeisters Ralf Breilmann bietet Raumausstattung Neukirchen in der Horster Straße 27 ein umfassendes Angebot auf dem Gebiet des Wohnens, welches in Gelsenkirchen und darüber hinaus wohl einzigartig genannt werden kann. "Wir wollen eigentlich jeden erreichen" erklärt Ralf Breilmann. Wer möchte, kann zu Preisen jeglicher Kategorie Farben, Tapeten, Stoffe und Zubehör bekommen, sich aber darüber hinaus auch professionell beraten lassen. Das Traditionsunternehmen Neukirchen besteht seit mehr als 125 Jahren und kann mit seinem erfahrenen Team die Kunden in allen Belangen unterstützen. So stehen für sämtliche Kundenwünsche eine Raumausstattermeisterin, die eigene Nähwerkstatt, eine Mannschaft zum Verlegen von sämtlichen Bodenbelägen und ein Team von Einzehandelskaufleuten parat.

Tapeten, Farben, Borten, Maltechniken; die Fülle der Möglichkeiten ist schier unerschöpflich. Gerade Farben lösen Assoziationen aus, Raumerlebnisse berühren unsere Gefühle.

Man mag von Farbpsychologie halten, was man will, sicher aber ist, dass Farben assoziativ wirken. Welche Verknüpfung allerdings erzeugt wird, hängt deutlich mit dem gesellschaftlichen Kontext des Betrachters zusammen. Erzeugt reines Weiß hierzulande einen Eindruck der Transparenz, Reinlichkeit oder gar Unschuld, ist Weiß beispielsweise in Japan die Farbe der Trauer. Folglich werden bei Japanern andere Bilder erzeugt.

Doch nicht nur Farbgestaltung erzeugt Gefühle. Auch die entsprechenden Accessoires, Stoffe, Tapeten und der richtige Bodenbelag machen aus einem Raum ein Zuhause.





Wer lieber Tapeten statt Farbe an den Wänden haben möchte, dem stehen eine Fülle an Auswahlmöglichkeiten bereit. Grundsätzlich sind Tapeten vielfältiger und anspruchsvoller in der Funktion und Optik. Beliebt sind bei Kunden Tapeten mit natürlicher, warmer Oberfläche und Tönen. Sie vermitteln einen Eindruck von Stein, Holz und Sand. Aber auch geradlinige Schwarz-weiß-Kombinationen haben ihre Liebhaber. Mutige hingegen entscheiden sich immer wieder gerne für den Ethno-Look, und auch Metalltöne wie Gold, Platin, Kupfer sind in. Die mannigfachen Stile gehen von großen Mustern über fließende Farbverläufe hin zum derzeit angesagten romantischen Shabby-Look mit Punkten, Pastelltönen, Streifen, Sternen oder Blumenmustern. Die althergebrachte Rauhfasertapete wird langsam aber sicher durch edlere Vliestapeten ersetzt.

In den rund 340 Tagen im Jahr, die die Menschen durchschnittlich in ihren Wohnungen und Häusern verbringen, tritt schiere Funktionalität immer mehr in den Hintergrund. War es viele Jahrhunderte lang eine Frage des Standes und natürlich des Geldes, sind heute auch nicht gutbetuchte Menschen eher in der Lage, ihr Zuhause persönlichkeitswiderspiegelnd zu gestalten.

Die Gretchenfrage, ob zum Baumarkt oder zum Fachmann, mag jeder für sich beantworten, doch liegen die Vorteile der fachmännischen und fachfraulichen Hilfe klar auf der Hand. Neben der versierten Beratung im Geschäft können sich Kunden auch am "Tatort" selbst, also zuhause bei Planung, Machbarkeit und Details helfen lassen. Beim Austausch im zu verändernden Objekt selbst kann der Profi konkret über Produktarten und deren Widerstandsfähigkeit, Strapazierfähigkeit, Farbe, Preisklasse und Qualität informieren. Und das ohne Zeitdruck.

Neukirchen - Harmonie im Raum Horster Str. 27 45897 Gelsenkirchen - Buer Telefon: 0209 - 30525 www.raumausstattung-neukirchen.de



Text: Denise Klein Fotos: Skaiste Zabielaite

Der VW Bulli ist Kult, auch in seiner aktuellen Ausführung T5. Mercedes will mit der neuen V-Klasse dem Marktführer im Segment der Großraumlimousinen Paroli bieten und Marktanteile abtrotzen. Dies könnte durchaus gelingen, denn der V-Klasse wurde alles mitgegeben, was Mercedes an Technik und Luxus zu bieten hat.

V-Klasse

Schon beim Einsteigen in die V-Klasse AVANT-GARDE V 250 BlueTEC spürt man den Unterschied zu herkömmlichen Vans - man fühlt sich wie in der C-Klasse, nur etwas höher. Nach dem Anlassen werkelt der 190 PS starke, 2,1 I Turbodiesel nahezu lautlos vor sich hin und bewegt dieses Trumm von Auto mit einer Leichtigkeit, die einen ganz schnell vergessen lässt, dass man in einer Großraumlimousine mit der stattlichen Länge von 5,13 Metern und einem Leergewicht von 2,145 Tonnen sitzt. Und die größte Überraschung bot sich mir, als ich das Fahrzeug wenden musste - der Wendekreis ist nicht größer, als bei meinem PKW von 4,60 Metern Länge. Die V-Klasse fährt sich lässig im Stadtverkehr und lässt sich dank 360° Kamera mit Aufsichtmodus spielend einfach rangieren. Und auf der Autobahn zeigt er seine wahren Stärken – ich bin noch nie so entspannt und lässig mit Tempo 180 mit einem Van über die Autobahn gerauscht.

Begeisterung auch bei den Fontpassagieren. Das großzügige Platzangebot mit den vier Einzelsitzen, die sich gegenüber stehen, lässt keine Wünsche offen. Empfindliche Mitfahrer können aber auf den beiden rückwärts zur Fahrtrichtung montierten Sitzen im Stadtverkehr Probleme bekom-

men. Darauf sollte man vor Fahrtbeginn unbedingt achten. Der klapp- und verschiebbare Tisch in der Mitte bietet ausreichend Platz für einen Imbiss, zum arbeiten oder spielen. Cupholder in den Seitenwänden bieten Getränken sichereren Halt. Die Klimaanlage lässt sich im Font separat regeln, und das Ambient-Light lässt sich an Stimmung der Passagiere farblich anpassen.

Praktisch ist der Wagen natürlich auch. Der Stauraum fasst zwischen 1030 und maximal 4630 Liter, es gibt etliche Ablagen und pfiffige Neuerungen wie die separat zu öffnende Heckscheibe oder den erhöhten Ladeboden mit eingebauten Klappboxen.

Die neue V-Klasse steht seit Ende Mai beim Händ-136-PS-Dieselmotor.





Politik / Umwelt

Die Große Koalition plant offenbar, noch vor der Sommerpause eine gesetzliche Regelung zum umstrittenen Gas-Fracking zuzulassen. Unter Auflagen soll die unkonventionelle Gasförderung zügig und trotz massiven Widerspruchs großer Teile der Bevölkerung ins Bundeskabinett gebracht werden.

Die Lust der Politik am Fracking

Fracking bezeichnet das hydraulische Aufbrechen in tieferen Gesteinsschichten, um die dort vorhandenen Schiefergase durch Bohrungen leichter zu erreichen. Ein Gemisch aus Wasser, Sand und Chemiekalien wird in die Erde gepresst, die Gesteinsschicht aufgebrochen. Doch wieder einmal treffen auch bei diesem Thema Ökonomie und Ökologie unvereinbar aufeinander.

Das von Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel vorangetriebene Gesetz soll das Fracking in Trinkwasserschutzgebieten verbieten, doch auf rund 80 Prozent der Landesfläche dürfen demnach Technologien zum Fracking eingesetzt werden. Zudem soll die Verordnung über Umweltverträglichkeitsprüfungen im Bergrecht geändert werden. "Das Bergrecht ist schon immer ein sehr undemokratisches Recht gewesen", erklärt Dirk Jansen, Geschäftsleiter für Umwelt- und Naturschutzpolitik des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND). Es ließe den Willen der Bevölkerung so gut wie außen vor. Für ihn ist die Pro-Fracking-Entwicklung nicht verwunderlich. "Auch wenn sich die Politik immer wieder gern als Frackinggegner darstellt, es werden viele Hintertüren offengelassen." Als Beispiel nennt er das Schlagwort "Green Fracking", also ein Aufbrechen ohne chemische Zusätze. "Das ist eigentlich nur eine PR-Masche. Selbst wenn man ohne Chemie fracken könnte, hat das so gewonnene Gas eine bis zu 180 % höhere Klimabelastung als derzeit verwendetes Gas. Das konterkariert sämtliche Klimaschutzziele."

Die Gewinnung von Schiefergas in Deutschland wird im Kontext der Energiewende und der Klimaschutzziele kontrovers diskutiert. Befürworter sehen in ihm den Schlüssel zu sinkenden Erdgaspreisen und eine neue Brückentechnologie, bis die Energieversorgung durch erneuerbare Energien gewährleitstet ist. Kritiker hingegen führen das Risiko von Kontaminationen von Böden und Gewässern beim Umgang mit gefährlichen Chemikalien und Lagerstättenwasser an. Fracking bedarf des Einsatzes von Frack-Fluiden, die ungeplante negative Auswirkungen an der Oberfläche sowie im Untergrund haben können. Auch das Lagerstättenwasser, das gleichzeitig mit dem Schiefergas gefördert wird, kann eine hohe Konzentrationen an Salzen, Schwermetallen, flüchtigen

Bestandteilen und radioaktiven Substanzen enthalten. Diese Stoffe sind für Mensch, Tier und Umwelt hochgiftig und dürften unter keinen Umständen ins Grundwasser, in die Böden oder in Oberflächengewässer gelangen.

Der Schiefergasboom in den USA sorgt auch in Europa für kühne Träume. Geringere Gaspreise, mehr Unabhängigkeit von Importen, Aufbau eines neuen Wirtschaftszweiges. Doch ist die Euphorie zumindest bei Energiefirmen und Investoren verflogen. Die hohen Förderkosten und die geringer als erwartete Ausbeute lassen die Hoffnung auf den großen Gewinn schmelzen, so dass sich immer mehr Unternehmen – wie in Polen zu sehen – zurückziehen.

Doch ganz ausgeträumt hat die EU anscheinend noch nicht. In Deutschland, auch in NRW, gibt es derzeit viele Frackingvorhaben, die noch auf Eis liegen. Gründe dafür sind der große Widerstand seitens der Bevölkerung und die enormen Umweltbedenken. Doch auf die Forderung von Umweltschützern, für Fracking restriktivere Gesetze zu erlassen, ließ sich die EU nicht ein, sondern erstellte eine unverbindliche Empfehlung an die Staaten, mal etwas genauer hinzuschauen, die Bürger ein bisschen mehr zu informieren. Gezwungen, diese lapidaren Empfehlungen einzuhalten, ist kein Land.

Dass der deutsche EU-Kommissar Günther Oettinger jüngst den Ukrainekonflikt als Steilvorlage nutzte, Fracking mehr in Betracht zu ziehen, um unabhängiger von Russland zu werden, kann hier nur als Nebelkerze betrachtet werden. Denn selbst zu Hochzeiten des Kalten Krieges war die Gaslieferung durch die Sowjetunion gesichert.

Auch wenn das Thema Enegerie zu wenig in der Öffentlichkeit kommuniziert wird, es wird unsere unmittelbare Zukunft in allen Lebensbereichen berühren, ja bestimmen. Die Welt, gerade die westliche, ist abhängig von Erdöl und -gas. 88 Millionen Fässer Erdöl werden weltweit verschlungen. Pro Tag.

In der EU fördern nur Großbritannien und Norwe-

gen aus der Nordsee das begehrte Gut. Um die Jahrtausendwende haben beide Länder die Spitze der Fördermenge erreicht, sprich: seit vierzehn Jahren versiegen zusehends die Quellen, der Bedarf steigt aber stetig an. England, das früher exportierte, muss mittlerweile Erdöl ankaufen. Saudi Arabien, Iran, Irak sind nach wie vor die Spitzenexporteure und haben ihren Peak Oil, also die Förderspitze, noch nicht erreicht. Das heißt für Europa und somit auch für Deutschland, dass es längst überfällig ist, alternative Energiegewinnung voranzutreiben. Nicht nur, um nicht immer wieder in Kriege um Öl involviert zu werden.

Letztlich erschöpfen sich alle Reserven irgendwann, egal ob der Peak Oil gänzlich angezweifelt wird, Saudi Arabien mit fantastischen Prognosen Öl bis ins Jahr 2200 verspricht oder die Energieindustrie das Ende der Förderung in 40 Jahren sieht.

Kopf in den Sand, Machterhalt oder Verknappungsszenarien zur Preiserhöhung; die Prophezeiungen über die Zukunft von Öl und Gas dienen seit jeher ureigensten Interessen.

Laut Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe besitzen den größten Anteil an den Gasreserven Russland, der Nahe Osten und Katar mit über 57 Prozent weltweit. Deutschland verfügt über 0,1 Prozent. In dieser Rechnung sind sowohl die konventionelle Gewinnung als auch die unkonventionelle wie Fracking mitaufgeführt.

Hierzulande ist der Weg zum Fracking lange vorbereitet. Eine von der Bundesregierung eingesetzte Experten-Kommission forderte neulich den Abbruch der Energiewende. Zu teuer, zu ineffizient seien die Ergebnisse aus erneuerbaren Energien. Die Kommission empfiehlt stattdessen Fracking. Die Experten stützen sich auf eine Analyse der Firma IHS, welche aus der Chemie-, Öl- und Gas-Industrie unter anderem von BASF, Bayer und Exxon Mobil gesponsert wird. So sieht gelungene Lobbyarbeit aus.

Im letzten Jahr ist das Fracking-Gesetz der schwarz-gelben Koalition bereits am breiten Protest der Bevölkerung gescheitert, und auch in den Reihen der Abgeordneten der Koalition regt sich viel Skepsis. So hält Umweltministerin Barbara Hendricks Fracking für "die falsche Antwort auf die Energiefrage". Und auch NRW-Ministerpräsidentin Hannelore Kraft betont immer wieder, dass unter ihrer Regierung kein Fracking in NRW machbar sei. Im Mai 2013 war ein erster Anlauf für ein Gesetz auch am Widerstand aus NRW gescheitert.

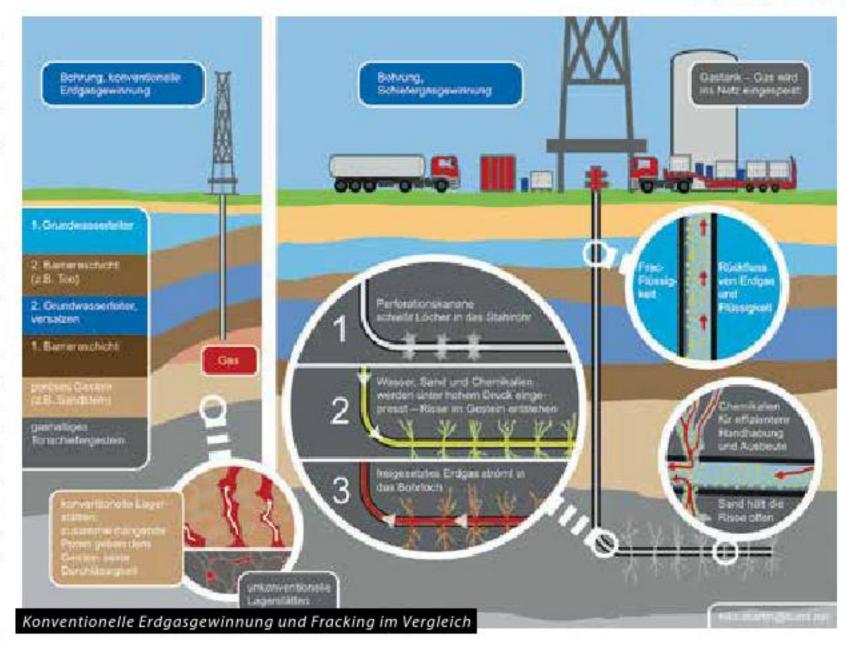
Sigmar Gabriel aber reicht es aus, wenn auf dem Vorhabeareal zuvor eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt wurde. Doch bislang gibt es weder Langzeitstudien zum Fracking noch müssen die Unternehmen offenlegen, was sie in den Boden pumpen. Muss in Deutschland jedes Lebensmittel mit seinen Inhaltsstoffen deklariert werden, müssen die Frackingunternehmen ihren Fluid-Cocktail nicht offenlegen. Das fällt nämlich unter das Betriebsgeheimnis. Auch macht Grundwasser nicht vor ausgewiesenen Schutzgebietsgrenzen halt, von den Wasserbrunnen von Brauerein, Gärtnereien, Kleingärtnern oder Mineralwasserbrunnen, die außerhalb der Trinkwasserschutzgebiete stehen, ganz zu schweigen.

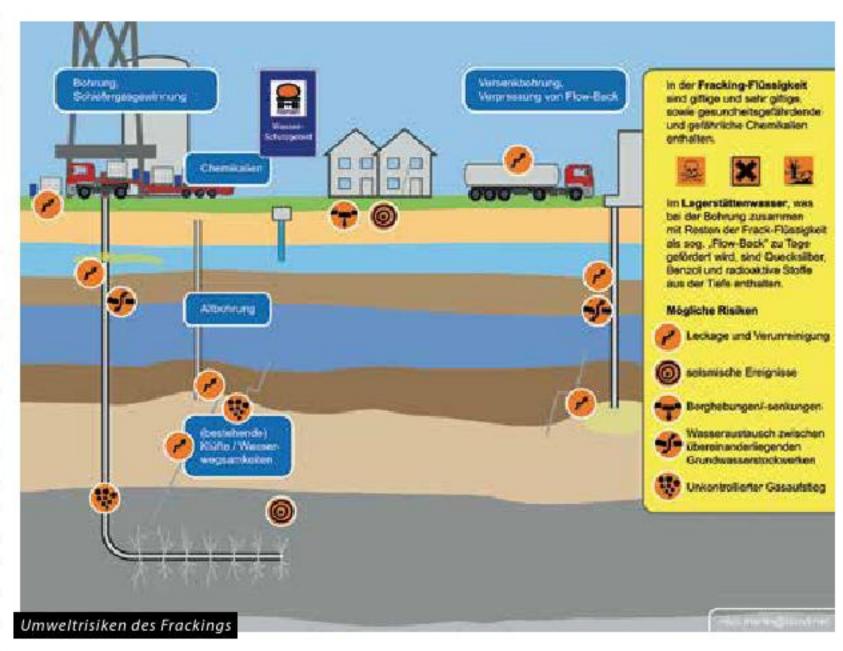
Irgendwann – sollte es zu Fracking auf deutschem Boden kommen – ist jedoch auch diese Ressource verbraucht, und dann haben nachfolgende Generationen für die Gier nach billiger Energie und für die Gewinnmaximierung der Energiekonzerne die Kosten zu tragen.

Kommentar:

Sigmar Gabriel will. Und zwar schnell. Und am Besten ohne lästige Interventionen seitens der Frackinggegner, dieser verklärten Ökoträumer, die immer noch nicht begriffen haben, wie der Hase läuft. Der Karrierist Gabriel hat sich für sein Durchsetzen des Frackings einen immer wieder seitens der Politik beliebten Zeitpunkt gewählt: die WM. Das Volk ist mit Brot und Spielen beschäftigt. Unabhängig von der enormen Ignoranz des enervierenden Volkswunsches werden durch die Wahl des Zeitpunkts auch unangenehme Diskussionen weitestgehend minimiert. Aber sicherheitshalber läuft die Propagandamaschine trotzdem auf Hochtouren. Denn eigentlich sind die Russen die wirklichen Drahtzieher und Lenker des deutschen Volkswillens. Nato-Generalsekretär Rasmussen hatte uns kürzlich darauf aufmerksam gemacht, dass die russische Regierung mit der Unterwanderung und Steuerung der Frackinggegner die unkonventionelle Energiegewinnung verhindern will, damit die Abhängigkeit des Westens vom russischen Gas auch in den nächsten Jahren Fortbestand hat. Bürgerinitiativen, Umweltverbände sind also instrumenalisiert vom Kreml. Ah, da ist die Welt ja wieder im Lot, und Gut und Böse sind wieder an ihrem angestammten Platz. Und aus Auflehnung gegen die Bedrohung aus dem Osten werden wir uns trotzig für das Fracking entscheiden. Nice try.

> Text: Denise Klein Grafiken: Niko Martin(BUND Hessen)







Wohnen

An der Kreuzung Rosenstraße / Kleiner Kamp im Stadtteil Beckhausen errichtet die ggw 21 Einfamilienhäuser mit ca. 136 m² Wohnfläche, Garten, Terrasse und Fußbodenheizung. Diese Häuser mit einem Kaufpreis ab ca. 230.000 Euro sind so konzipiert, dass sie auch für Personen mit mittleren Einkommen finanzierbar sind. "Das ist eine echte Alternative zur Miete, auch für Einzelverdiener." sagt Vertriebsmitarbeiter Ulrich Roch.

Junges Wohnen an der Rosenstraße

Das Baugebiet im Stadtteil Gelsenkirchen-Beckhausen liegt in direkter Nachbarschaft zum Gladbecker Stadtteil Rosenhügel in schöner grüner Wohnlage. An der Rosenstraße befindet sich nur wenige hundert Meter entfernt die Kita der Liebfrauengemeinde mit einem benachbarten öffentlichen Spiel- und Bolzplatz. Weitere Kitas sowie Schulen sind weniger als einen Kilometer entfernt, unter anderem die Albert-Schweitzer-Schule mit einer zweizügigen Grundschule (OGS) und Förderschule. Einkäufe für den täglichen Bedarf können vom Wohngebiet fußläufig getätigt werden. Beckhausen erfreut sich insgesamt wachsender Beliebtheit unter den Gelsenkirchenern.

Der Rohbau wird mit massiven klimaPOR®-Wandelementen erstellt. Das Produkt klimaPOR® wird aus Schieferton hergestellt, der zu Blähton-Kügelchen verarbeitet wird. Aus den Blähton-Kügelchen werden im Herstellerwerk passgenaue Wandelemente gefertigt, die auf der Baustelle in kurzer Rohbauzeit montiert werden. Da die Innenseiten der

Wände glatt sind, werden zeitaufwändige Trocknungsprozesse durch den Entfall des Innenputzes reduziert.

Ein besonderer Service der ggw ist das Musterhaus am Bowengarten 91 in Gelsenkirchen Horst (Neubaugebiet an der ehemaligen Trabrennbahn). Das ggw-Musterhaus ist seit 2011 im Betrieb und steht für viele Bauvorhaben der ggw. Auch die Häuser im Neubaugebiet an der Rosenstraße entsprechen diesem Bautyp. Im Musterhaus kann der Erwerber einen echten Eindruck von den Objekten gewinnen.





WWW.ggw-gelsenkirchen.de BAUEN SIE AUF SICHERHEIT

Rosenstraße

Gelsenkirchen-Beckhausen

Rosenstraße / Kleiner Kamp

Die praktisch und variabel konzipierten Einfamilienhäuser mit Wohnflächen bis 136 m² und zur Sonnenseite gelegenen Gärten sind ideal für die moderne, junge Familie.

- 21 Einfamilienhäuser
- · Effizienzhaus 70, mit Garage
- Fußbodenheizung
- Baubegleitung durch den TÜV

Die ggw als Bauträger bietet Ihnen

- · Mehr als 60 Jahre Kompetenz
- Die Sicherheit eines städtischen Unternehmens
- · individuelle, kompetente Beratungt



Gelsenkirchener Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH

Darler Heide 100 · 45891 Gelsenkirchen · www.ggw-gelsenkirchen.de

Ihre Ansprechpartner: Herr Roch, Tel. 706-1065, roch@g-g-w.de

Frau Nowak, Tel. 706-1061, nowak@g-g-w.de



gelsenkirchener gemeinnützige wohnungsbaugesellschaft mith Russland im 19. Jahrhundert: Der deutschstämmige Offizier Hermann versucht, mittels eines Geheimnisses um eine Kartenfolge beim Glücksspiel "Pharao", das die Gräfin kennt, zu Reichtum zu kommen. Er glaubt, so die mit dem Fürsten Jeletzki verlobte Lisa, die Enkelin der Gräfin, zu gewinnen.

Spannendes Kammerspiel

Bei dem Versuch, der Gräfin, die früher unter dem Namen "Pique Dame" eine berühmte Spielerin war, das Geheimnis zu entlocken, stirbt diese. Hermann, der sich in fanatische Raserei steigert, erscheint der Geist der Gräfin, die ihm die Kartenfolge Drei, Sieben und As verrät. Hermann gewinnt mit den ersten zwei Karten, als dritte erscheint aber nicht das As, sondern die Pik Dame. Hermann verliert nicht nur das Spiel, sondern auch sein Leben.

"Pique Dame", die nach "Eugen Onegin" bekannteste Oper Peter Tschaikowskis, feierte kürzlich Premiere im Musiktheater im Revier. Für Dietrich W. Hilsdorf, der die Oper in Szene gesetzt hat, schließt sich ein Kreis: 1981 debütierte er als Opernregisseur am MiR; damals inszenierte er in Gelsenkirchen "Eugen Onegin". Anschließend feierte er hier große Erfolge, etwa mit dem in den 8oer Jahren verwirklichten Mozart-Zyklus, der über die Grenzen der Stadt und der Region hinaus große Beachtung fand. Mit Verdi-Inszenierungen am Essener Aalto-Theater oder Puccini-Arbeiten an der Deutschen Oper am Rhein Düsseldorf/Duisburg festigte Hilsdorf sein Renommee als einer der führenden Opernregisseure in Deutschland. Mit "Pique Dame" kehrt er guasi "nach Hause" zurück.

Hilsdorf inszeniert die Tschaikowski-Oper als spannendes Kammerspiel. Der vordergründig konventionelle Rahmen, den Bühne und Kostüme bilden - das von Dietrich Richter geschaffene Bühnenbild zeigt einen Salon, der sich mittels eines sich drehenden Elements in der Mitte in die Räumlichkeiten der Gräfin verwandeln lässt; die Kostüme von Renate Schmitzer orientieren sich wie das Bühnenbild an der Zeit, in der "Pique Dame" spielt -, lässt Raum, einzelne Figuren aus der Petersburger Gesellschaft des 19. Jahrhunderts, in der die Oper an-

gesiedelt ist, herauszutreten. Ihre jeweiligen Hoffnungen und Sorgen werden psychologisch präzise dargestellt. Im Gegensatz dazu steht die Gesellschaft: Während Hermann, Lisa und Jeletzki Gefangene ihrer vermeintlich echten Gefühle sind, ergeht sich die Masse in Oberflächlichkeit und Dekadenz. Die vom Chor und den Nebenfiguren dargestellte Petersburger Gesellschaft geht während eines Maskenballs oberflächlich sexuellen Ausschweifungen nach. Die Erfüllung von Erotik bleibt Hermann, Lisa und Jeletzki, deren Gefühle von Tiefe getragen werden, verwehrt.

Die Premiere dieser gelungenen Oper wird vom Publikum euphorisch gefeiert. Einen großen Beitrag dazu leistet das Orchester. Unter der Leitung von Rasmus Baumann gelingt es der Neuen Philharmonie Westfalen, die hochdramatische Musik Tschaikowskis ausdifferenziert zum Klingen zu bringen. Baumann entgeht der Versuchung, die sinfonische Wucht der Partitur pathetisch zu überzeichnen. Stattdessen gelingt eine ausgewogene Interpretation der Musik, die neben der großen Geste auch intime Momente kennt. Das Ensemble überzeugt mit einer durchweg gelungenen Leistung. Als Hermann singt Kor-Jan Dusseljee mit seiner kräftigen Stimme problemlos gegen den Orchesterapparat an, zeigt aber auch ruhige Zwischentöne. So gelingt ihm, auch dank einer guten schauspielerischen Leistung, eine vielschichtige Darstellung Hermanns. Auch bei Petra Schmidt passen gesanglicher und schauspielerischer Ausdruck hervorragend zusammen, so dass eine facettenreiche Darstellung Lisas zwischen Leidenschaft und Trauer gelingt. Michael Dahmens Fürst Jeletzki, schnörkellos und mit geradliniger Eleganz gesungen, ist ein Offizier und Gentleman, hinter dessen schneidiger Fassade stille Trauer um

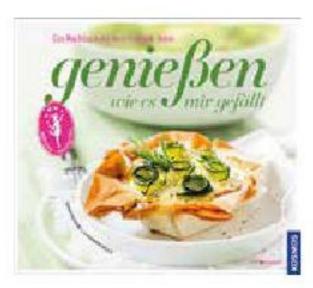


den Verlust seiner Verlobten zum Ausdruck kommt. Mit großer Bühnenpräsenz und durchdringender Stimme verkörpert Gudrun Pelker die Gräfin, eine alte, gebrechliche Frau, die – gestützt auf zwei Gehstöcke – mit Wehmut auf ihre Jugend und mit Verachtung auf die Gegenwart blickt. Auch der von Christian Jeub einstudierte Chor zeigt sich von seiner besten Seite.

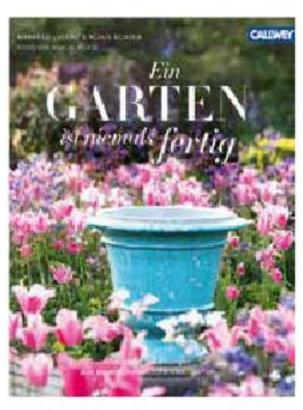
Mit "Pique Dame" gelingt vielleicht nicht der ganz große Wurf. Regieteam, Orchester und Ensemble schaffen allerdings eine spannende Umsetzung der Oper, für die sich das Publikum zu Recht mit viel Applaus bedankt. Musiktheater im Revier Kennedyplatz 45881 Gelsenkirchen Tickets: 0209-4097.200 Termine: 04. + 06. Juli www. musiktheater-im-revier.de

> Text: Sascha Ruczinski Foto: Thilo Beu









Kochen und Kino. Beides hat so unglaublich viel gemein. Emotion und Leidenschaft, Sinnlichkeit und Kultur, die Begriffe stehen gleichermaßen für beide Bereiche, die unser Leben so sehr bestimmen und für so viele Menschen besondere Bedeutung haben. Und so verwundert es nicht, dass einige der größten Meisterwerke der Filmgeschichte "Das große Fressen", "Bella Martha" oder "Ratatouille" Kochen und Essen zum Thema machen und dabei berührend und unvergesslich in Szene setzen.

Dieser besonderen Verbindung aus zwei unglaublich kreativen und emotionalen Bereichen hat Callway einen besonderen Band gewidmet. Das Buch "Filmrezepte" stellt insgesamt 25 Filme vor, in denen Essen eine wichtige Rolle spielt. Die präsentierten Filme reichen dabei von wahren Klassikern bis hin zu kleineren, feinen Produktionen. Ein Teil der gezeigten Filme wurde bereits im "Kulinarischen Kino" auf der Berlinale gezeigt und hat dort großen Anklang gefunden. Zu jedem Film präsentieren deutsche Spitzenund Sterneköche ein Menü, das die Stimmung und die Atmosphäre der Geschichte widerspiegelt. So hat man die Möglichkeit, sein eigenes "Kulinarisches Kino" nachzuempfinden und den Film auf einer ganz neuen Ebene neu zu erfahren, für sich selbst oder gemeinsam mit anderen.

Film Rezepte
CALLWAY
ISBN: 978-3-7667-2075-7
39,95 €

Abnehmen ist keine große Kunst – dem Jo-Jo-Effekt zu trotzen dagegen schon. Denn wer will schon immer verzichten? Das muss man auch nicht! Mit dem neuen Buch von Sarah Schocke und Alexander Dölle kann man himmlisch leicht genießen, ohne zuzunehmen. Genießen wie es mir gefällt enthält rundum gesunde und leichte Rezepte für Frühstück, kleine Speisen und Hauptgerichte sowie Desserts, Snacks und Getränke. Gerät das Spiel mit den Kalorien doch einmal aus der Balance, kommt der "Schlank-Joker" zum Einsatz. Mit diesem kleinen Kniff werden ein oder zwei Zutaten eines Gerichts ausgetauscht, so dass es noch schlanker wird. Und zum Ausgleich für "größere Sünden" gibt es extra entwickelte Schlank-Joker-Rezepte, die von vornherein weniger Kalorien haben. So kann der Menüplan ganz nach Bedarf und ohne Genussverlust verschlankt werden und das Wohlfühlgewicht zu halten, ist kein Problem mehr.

Sarah Schocke, Alexander Dölle **genießen wie es mir gefällt** Kosmos Verlag ISBN: 978-3-440-14010-9 19,99 € Sommer, Sonne, Lebenslust – was gibt es Schöneres, als Freunde zu treffen und richtig gut zu essen? Lisa Lemkes "Sommerküche" bietet zahlreiche Köstlichkeiten, sodass man manchmal gar nicht weiß, wo man anfangen und was man am besten servieren soll. Genau deshalb bieten sich in dieser Jahreszeit prall gefüllte Büfetts an. So kann man eine Vielfalt an köstlichen Gerichten zaubern und hat für jeden Geschmack das Richtige parat. Von süßen Gerichten wie "reiche" Ritter und Schokoladenkuchen mit Grappa-Erdbeeren, über Snacks und Getränke wie Käsehappen mit Röstzwiebeln und einem leckeren Ingwer-Smoothie, bis hin zu sättigenden Hauptgerichten, wie Omelette mit Trauben und Gorgonzola und Nudelsalat mit Sesam, findet man die unterschiedlichsten Rezepte. Lisa Lemke hat für das Callwey Buch "Sommerküche" die köstlichsten Gerichte für große Feste, gemütliche Picknicks, außergewöhnliche Grillabende und ausgiebige Brunchs zusammengetragen. Außerdem gibt die Autorin Hilfe bei der Organisation von Festen und verrät Tipps und Tricks, damit man das Essen entspannt mit Familie oder Freunden genießen kann.

Lisa Lemke

Sommerküche

CALLWAY

ISBN: 978-3-7667-2038-2

24,95 €

Das Callwey Buch "Ein Garten ist niemals fertig" ist Gartenpraxis pur. Manfred Luzenz und Klaus Bender sind seit jeher leidenschaftliche Gärtner und ihr 4000 Quadratmeter großer Garten zählt zu den schönsten Deutschlands. "Ein Garten ist niemals fertig" enthält den ganzen Erfahrungsschatz der beiden Herren und zeigt Schrittfür-Schritt und ganz eng am echten Leben alles, was man wissen muss um mit Freude und Erfolg zu gärtnern. Von der Entstehung des Gartens, den wichtigsten Pflanzen, den großen Bereichen des Gartens und möglichen Gartenplagen, werden alle essentiellen Themen abgedeckt. Außerdem verraten Luzenz und Bender zum Beispiel ihre Baum- und Rosenfavoriten und welche Empfehlungen sie beim Narzissenkauf geben können.

Die beiden Herren stellen wunderbare Pflanzen und Bäume vor und zeigen, wie man sie optimal kultiviert um einen traumhaften Garten zu gestalten.

Stimmungsvolle Bilder der Fotografin Marion Nickig, die den Garten seit vielen Jahren fotografiert, zeigen die unterschiedlichen Motive über die Jahreszeiten hinweg und in all ihren Facetten. Lassen Sie sich zum Träumen einladen!

Manfred Luzenz und Klaus Bender **Ein Garten ist niemals fertig** CALLWAY ISBN: 978-3-7667-2046-7 29,95 €



Stefanie Funke

PRAXIS FÜR MEDIATION & VERFAHRENSBEISTAND

Horster Straße 38 | 45897 Gelsenkirchen | Fon 12 06 97 0 mediation@stefanie-funke.de | www.stefanie-funke.de



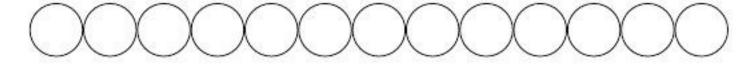
Preisrätsel

Wir verlosen 3 x das Buch Film Rezepte von CALLWAY im Wert von je 39,95 Euro.



Gottes- leugner	*	voll ent- wickelt; erwach- sen	Früchte ein- bringen	Monats- name	*	ein Asiat	*	ange- reicherte Speise- würze	lenken, steuern	chemi- sches Zeichen für Silber	flei- schiger Pflan- zenteil	knappes Oberteil (engl.)	Hühner- vogel	•	Bau- stütze	*	saure Flüssig- keit zum Würzen	Musik- zeichen
Gesang: Beben- lassen d. Stimme	•							Tat- sache, Tat- bestand	•	V	, and the second	ľ	Gebirgs- pfad	\		\bigcap		
von dort nach hier	•		8			medizi- nischer Befund	•						×		Kurort in Süd- tirol		Ver- wandt- schaft, Familie	
manches	•						10	Geheim- dienst der USA (Abk.)		lebens- bejahen- der Mensch	•	45:	ž.				•	
*				Zier- pflanze; Wappen- blume		eine Chemie- faser	•					Klage- lied	•			1.50 1.500 5		
schäd- licher, toxischer Stoff		Loch- vor- stecher, Pfriem		Einfrie- dung, Gatter	\			es.	13	Zupf- instru- ment, Lyra	•					Nadel- baum, Kiefern- art		Land- karten- werk
^				_		Greif- werk- zeug	•	15	1,5	100		ital. Trester- brannt- wein	•		ās s	_		•
Präge- werk- zeug	süd- amerik. Schleu- derwaffe	(₁₂	Opern- solo- gesang		Qu	alit	äts-l					heko	orb	Metall- bolzen	•			
be- trunken (ugs.)	• *				4	9	-			ner		aeh	ot	spani- sche Balea- reninsel	Bohle, Planke		land- schaftl.: Grille, Zikade	
•	,					W Te				nd n		_		•				
Fahrt mit einem Segel- boot		Küchen- gerät, Raspel		Pflanzen- fresser, Säuger	14500 CASTAST 1500 N		ERVICE ekorb1.d			schen ı			9	Körner- frucht	•		G	
•		6		N ⁴	Hock	nstraß	e 76 · ⊺	ГеІ. (02	09) 40:	24404	0 • Hag	genstra	аве 7	schwarzer, metallisch glänzender Singvogel		Provinz Kanadas		Schütz- ling, Günst- ling
kochen	Wohn- sitzver- legung		Fluss im Sauer- land (NRW)		franzö- sisch: in	schrift- liches Kauf- angebot	*	ein Straßen- belag	•	Kamera- ein- stellung	Handels- brauch	*	Halt, Unter- brechung	•				
Geburts- tag	• *				M		7		\$7	•	österr. Autorin, Pazifistin (Bertha v.)	-						
glätten, planie- ren	•					Übrig- geblie- benes	8	Ballspiel zu Pferd	•		32	\bigcirc	Wāh- rungs- einheit		Kopf- schutz		mild, sanft	
•					begrün- deter Anspruch	•	8	11			nordi- scher Hirsch	Ent- gegen- nahme, Empfang	•					
Spion, Spitzel		Gipfel der Berner Alpen	•			Ser.		Stadt in der Schweiz	•		•			Stadt u. See in Pennsyl- vania	•			
^				5	Ort, Platz	•		50				Schiffs- geländer	-					
rund- licher Berg- gipfel		Beste, Siegerin	•					jap. Herr- scher- titel	•					Zeitge- schmack	\bigcirc_3			

Lösungswort:



Das Lösungswort des Juni-Preisrätsels war **BADESAISON**. Gewonnen haben: Uwe Stratmann (GE), Erwin Raachny (GE), Martina Nowoczyn (Gladbeck) Schreiben Sie das Lösungswort auf eine Postkarte (mit Ihrem Absender, Telefonnummer und E-Mail-Adresse) und senden diese bis zum 25.07.2014 an den

Lüttinghof-Verlag Lüttinghofallee 5a 45896 Gelsenkirchen

Sollten mehr als eine Lösung eingehen, entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Teilnahmeberechtigt sind alle MitbürgerInnen, ausgenommen MitarbeiterInnen des Verlages und deren Angehörige.

Kultur

Die Reihe "FineArtJazz in Gelsenkirchen" feiert sich und den Jazz und bringt ein internationales Flair in die drei außergewöhnlichen Spielorte stadt.bau.raum, Nordsternturm und Lüttinghof_Die Burg immer Wasser. So werden neben regionalen und nationalen Jazzgrößen Musiker aus Belgien, Dänemark, Österreich und der Schweiz auf den Bühnen stehen.

Geile Mucke – Top Locations

Ein erfolgreiches Konzept, denn bereits im ersten Halbjahr waren so gut wie alle Konzerte schon früh ausverkauft. "Die unterschiedlichen Programmschienen in den einzelnen Spielorten kommen beim Publikum gut an", so Susanne Pohlen vom Veranstalter PublicJazz. "Hier gibt es jedesmal was zu entdecken. Unser Publikum liebt es, eingetretene Pfade zu verlassen, sich auf Neues einzulassen". Und die der Reihe FineArtJazz wächst. "Besonders freuen wir uns darüber, dass mittlerweile gut ein Viertel des Publikums ihren Weg aus benachbarten Städten nach Gelsenkirchen findet".

"Die Mischung machts. Auch in dem neuen Programm bietet "FineArtJazz in Gelsenkirchen" wieder Jazz für Einsteiger, junge Leute, aber auch für Insider", so der Programmverantwortliche Bernd Zimmermann.

Nordsternturm

Einer der spannensten Spielorte in dieser Reihe. Leider auch, was die maximale Anzahl der Zuschauer betrifft, der kleinste. Da die Personenzahl, die maximal auf den Turm darf, auf 80 begrenzt ist, haben die Veranstalter bei diesen Konzerten besonders Nahe gelegt, die Karten im Vorverkauf zu bestellen. Übrigens: vor den Konzerten und in der Pause können die Besucher die Aussicht auf der Plattform unter dem Herkules genießen und die Videoausstellung im Turm besuchen.

Den Auftakt macht "Beasting" . Die Duisburger mit der ungewöhnlichen Besetzung (Saxophon, Cello, Beatboxing und Electronics) sind mit Ihrem groovigen Jazz ein Gheimtipp in der heimischen Szene.

Ende Juli folgt auf dem Turm eine weitere verblüffende Formation. Frau Katharina Debus, die zur Zeit noch mit Bobby McFerrin auf Tour ist, wird einzig vom Kontrabass begleitet bekannte Popstücke interpretieren.

Im Oktober findet das letzte Konzert dieser Saison auf dem Nordsternturm mit zwei Heroen des deutschen Jazz statt. Jazz vom allerfeinsten werden Ingo Marmulla (u. s. Sideman von Charlie Mariano) und Gerd Dudek, der seine Karriere bei Kurt Edelhagen begann und lange Jahre mit Albert Mangelsdorff



konzertierte, treffen auf zwei junge Ruhrpott-Jazzer aus Essen.

Konzerte:

Beasting

Freitag, 11. Juli 2014 Beginn 20:00 Uhr (Einlass von 18:00 Uhr bis 19:45) VK: 18,- Euro AK: 20,- Euro

Frau Kontrabass

Donnerstag, 25. Juli 2014 Beginn 20:00 Uhr (Einlass von 18:00 Uhr bis 19:45) VK: 18,- Euro AK: 20,- Euro

Ingo Marmulla Band feat. Gerd Dudek

Freitag, 10. Oktober 2014 Beginn 20:00 Uhr (Einlass von 18:00 Uhr bis 19:45) VK: 18,- Euro AK: 20,- Euro

stadt.bau.raum

Betritt jemand zum ersten Mal den ehemaligen Maschinenraum der Zeche Oberschuir, ist man sprachlos. Das Raumerlebnis ist schon ohne Musik ein Ereignis, wenn dazu noch tolle Jazzklänge kommen, ist der Abend perfekt. Dies ist der größte Spielort in der Reihe und entsprechend sind die Künstler ausgewählt.





Anfang September, nach der Sommerpause, findet hier mit der dänischen Senkrechtstarterin Nanne Emelie, das erste Konzert statt. Mit ihrem jazzigen "Pop-Appeal" hat sie es bereits mehrmals in die dänischen Charts geschafft und wird als Pendant zu Norah Jones gehandelt!

Zum nächsten Termin Anfang November kommt Besuch aus Österreich und der Schweiz. KAHIBA. Dahinter verbergen sich u. a. der Bandleader der mittlerweile legendären Jazz Bigband Graz (JBBG), die in den letzten Jahren den Bigband-Sound in andere Sphären katapultierten und deren Drummer Gregor Hilbe (u.a. Tango Crash).

Konzerte:

Nanne Emelie

Freitag, 5. September 2014 Beginn 19:30 Uhr (Einlass 18:30 Uhr) VK: 20,- Euro AK: 23,- Euro

KAHIBA

Freitag, 6. November 2014
Beginn 19:30 Uhr (Einlass 18:30 Uhr)
VK: 20,- Euro AK: 23,- Euro

Lüttinghof_Die Burg im Wasser

Das älteste Gebäude der Stadt etabliert sich mit dem neuen Pächter Carlo Philippi, der 2012 die Burg übernommen hat, als Ort feinster kultureller Veranstaltungen.



Mitte September tritt hier Carrol Vanwelden, die europäische Antwort auf Diana Krall, auf. Die Belgierin hat in den letzten zwei Jahren mit ihrem exzellent besetzten Quartet auf unzähligen Bühnen und Festivals für viel Furore gesorgt. Auf der Burg steht ein pre-release Konzert ins Haus, bei dem zum ersten mal das Programm der im Oktober erscheinenden CD präsentiert wird.

Den Reigen des offziellen Programms beschliesst das Thomas Hufschmidt Trio. Der Folkwang-Professor aus Essen bringt zwei außergewöhnliche Sidemen mit. Ingo Senst (Bass) u.a. der bassist von Triosence und Thomas Alkier (drums) u.a. Nighthawks

Konzerte:

Caroll Vanwelden

Donnerstag, 18. September 2014 Beginn 20:00 Uhr (Einlass 19:00 Uhr) VK: 25,- Euro AK: 28,- Euro

Thomas Hufschmidt Trio

Donnerstag, 27. November 2014 Beginn 20:00 Uhr (Einlass 19:00 Uhr) VK: 20,- Euro AK: 23,- Euro

Der Vorverkauf ist bereits im vollem Gange und es ist sinnvoll, sich die Karten schnell zu sichern, da manche Veranstaltungen, laut Veranstalter PublicJazz, schnell ausverkauft sein werden.

Die Kontaktdaten für die Kartenvorbestellung:

www.PublicJazzde.de/tickets Zum Ehrenmal 18 45894 Gelsenkirchen Tel: 0209-9592940 Mob: 0178-8106886 www.publicjazz.de





DER EINZIGE PLUG-IN HYBRID SUV DER WELT.



Plug-in Hybrid OUTLANDER**

ab 39.990 €

Abbildung zeigt Sonderausstattung.



Entdecken Sie den einzigen Plug-in Hybrid SUV der Welt.

- · Ein Benzin- und zwei Elektromotoren
- Fährt rein elektrisch bis zu 52 km –
 ohne CO₂-Emissionen, ohne Motorgeräusch
- Kombinierte Reichweite: über 800 km
- Aufladbar mit Strom an heimischer Steckdose
- · Aufladbar mit Strom an zahlreichen Ladestationen

Vereinbaren Sie bei uns eine Probefahrt!

**NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) Messverfahren ECE R101, Gesamtverbrauch Plug-in Hybrid OUTLANDER: Stromverbrauch (kombiniert) 13,4 kWh/100 km; Kraftstoffverbrauch (kombiniert) 1,9 l/100 km; CO₂-Emission (kombiniert) 44 g/km; Effizienzklasse A+.

Die angegebenen Werte zum Verbrauch elektrischer Energie/Kraftstoff bzw. zur Reichweite hängen ab von individueller Fahrweise, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Außentemperatur, Klimaanlageneinsatz etc., dadurch kann sich die Reichweite reduzieren.

* 5 JAHRE GARANTIE-PAKET: 3 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, 2 Jahre Anschlussgarantie bis 150.000 km gem. Bedingungen der CarGarantie, 5 Jahre Mobilitätsgarantie gem. den jeweiligen Bedingungen der Allianz Global Assistance.

Veröffentlichung der MMD Automobile GmbH, 65428 Rüsselsheim.

Automobile Basdorf GmbH Alfred-Zingler-Straße 3, 45881 Gelsenkirchen Telefon 0209/94040-0, Fax 0209/94040-40 www.mitsubishi-basdorf.de





SCHAUBURG FILMPALAST/ GESAMT-SCHULE ÜCKENDORF

12 Years a Slave

Spielfilm von Steve McQueen (II) mit Chiwetel Ejiofor, Michael Fassbender u. A. Schalker Meile

SCHALKER MEILE

Mythos Tour

Man spürt mit Kopf, Herz und Hand den Mythos Schalke

DI 01.07.

16:30 VHS-SOMMERATELI-ER 2014

unter dem Motto "Oase" Dozentin: Jannine Koch Kunstmuseum Gelsenkirchen

18:00 UND 20:30 MOLIÈRE AUF DEM FAHRRAD (ALCESTE À BICYCLETTE)

Komödie von Philippe Le Guay mit Fabrice Luchini, Lambert Wilson, Maya Sansa; F 2013, 105 Min., FSK: o. A. Schauburg Filmpalast

19:30 KONZERT 09

Sinfoniekonzert mit der Sinfonie Nr 3 d-Moll von Gustav Mahler Mitwirkende: Anna Agathonos (Alt) und Neue Philharmonie Westfalen; Leitung: Heiko Mathias Förster Großes Haus Musiktheater im Revier

MI 02.07.

16:00 FÜHRUNG DURCH DIE ENERGIEZENTRALE DER VELTINS-ARENA

einen Blick hinter die Kulissen des Stadions werfen. Treffpunkt: Treppenaufgang an der Veltins-Arena Infos:

http://umweltportal. gelsenkirchen.de Veltins-Arena

19:30 12 YEARS A SLAVE

Spielfilm von Steve McQueen (II) mit Chiwetel Ejiofor, Michael Fassbender, Benedict Cumberbatch u. a.; USA 2013, 133 Min., FSK: ab 12 J. Gesamtschule Ückendorf

DO 03.07.

18:00 ÖFFENTLICHE SCHLOSSFÜHRUNG

in die Geschichte des Schlosses und der Familie von der Horst eintauchen Glashalle Schloss Horst

19:30 SCHWANENSEE

Ballett von Bridget Breiner, Musik von Peter I. Tschaikowski Großes Haus Musiktheater im Revier

19:30 CABARET

Musical von John Kander und Fred Ebb Buch von Joe Masteroff Deutsch von Robert Gilbert Kleines Haus Musiktheater im Revier

20:00 OPEN STAGE

Offene Bühne für alle, die gerne Musik machen oder der Musik lauschen Wohnzimmer GE

FR 04.07.

PARKFEST

Im Revierpark Nienhausen weiß man, wie Feste gefeiert werden. Kirmes, Flohmarkt und Bühnenprogramm laden Besucher zum Schauen und Staunen ein.

Revierpark Nienhausen

19:30 PIQUE DAME

Oper von Peter I. Tschaikowski nach einer Erzählung von Alexander Puschkin Großes Haus Musiktheater im Revier

20:00 FRAU KARO

Hausmusik Wohnzimmer GE

SA 05.07.

PARKFEST

Im Revierpark Nienhausen weiß man, wie Feste gefeiert werden. Kirmes, Flohmarkt und Bühnenprogramm laden Besucher zum Schauen und Staunen ein.

Revierpark Nienhausen

10:00 TAG DER OFFENEN TÜR AN DER ZENTRALEN FEUER- UND RETTUNGS-WACHE 2

Technikausstattung einzelnen Aufgabenfelder wie Brandbekämpfung, Technische Hilfeleistung und vieles mehr

Feuer- und Rettungswache 2, Seestraße 3

10:00 WASSERBURG HAUS KEMNADE

TERMINE

mit Museumsbesuch Fahrradtour über 65 km mit Thomas Beuers Gelsenkirchen Hbf/Südeingang

12:04 MYTHOS-TOUR

Man spürt mit Kopf, Herz und Hand den Mythos Schalke, der faszinierenden Geschichte dieser Stadt lauschen Info: oli4@mythos1904.de Schalker Meile

13:00 FÜHRUNG DURCH DAS HANS-SACHS-HAUS

auf Wusch mit anschlie-Bendem Besuch im Bistro SACHS

Hans-Sachs-Haus

14:00 VOM KAISER-WIL-HELM-GARTEN **ZUM STADTGARTEN** Historischer Spaziergang

Eingang Stadtgarten am Ende der Robert-Koch-Straße

15:00 LINIENFAHRT AUF DEM KANAL

über die 100-jährige Geschichte des Rhein-Herne-Kanals informieren. "KulturKanal 2014" Hafen Grimberg

19:30 CABARET

-LETZTE VORSTELLUNG-Ausverkauft Musiktheater im Revier

20:00 WADOKYO - THE POWER OF DRUMS Ein Abend voller Leidenschaft

Zeche Hugo/Schacht 2

20:00 !STAGE XII

Abschlusspräsentation des 12. Jahrgangs: Am Ende der zehnmonatigen Präsenz im Consol Theater gestalten die "Stagies" ein abendfüllendes Programm mit verschiedenen Elementen aus ihren kreativen Lerninhalten! Consol Theater

50 06.07.

PARKFEST

Im Revierpark Nienhausen weiß man, wie Feste gefeiert werden. Kirmes, Flohmarkt und Bühnenprogramm laden Besucher zum Schauen und Staunen ein.

Revierpark Nienhausen

RUN + ROCK 2014 http://run-and-rock.de Nordsternpark

12:04 MYTHOS-TOUR

Man spürt mit Kopf, Herz und Hand den Mythos Schalke, der faszinierenden Geschichte dieser Stadt lauschen Info: oli4@mythos1904.de Schalker Meile

12:45 A LONG WAY DOWN

Drama von Pascal Chaumeil mit Pierce Brosnan, Toni Collette, Aaron Paul u. a.; GB/D 2014, 96 Min., FSK: ab 6 J. Schauburg Filmpalast

13:30 ZIRKUSWERKSTATT

Kinder gestalten Zirkusplakate, gehen in die Schminkschule, basteln Pinguine, Freundschaftsbänder, Dekokugeln oder marmorierte Eier Sport-Paradies

14:00 DOPPELBOCK UND DAMPFMASCHINE

Industriehistorische Führung mit Vorführung der Dampfmaschine im südlichen Maschinenhaus kultur.gebiet CONSOL

15:00 WIE SEHEN DIE DENN AUS?

Portraits in der Gemäldesammlung Führung mit der Kunstvermittlerin Kerrin Postert Kunstmuseum Gelsenkirchen

18:00 PIQUE DAME

LETZTE VORSTELLUNG Oper von Peter I. Tschaikowski nach einer Erzählung von Alexander Puschkin Großes Haus

Musiktheater im Revier

18:00!STAGE XII

Abschlusspräsentation des 12. Jahrgangs: Am Ende der zehnmonatigen Präsenz im Consol Theater gestalten die "Stagies" ein abendfüllendes Programm mit verschiedenen Elementen aus ihren kreativen Lerninhalten! Consol Theater

MO 07.07.

14:00 FÜHRUNG DURCH DAS HANS-SACHS-HAUS auf Wusch mit anschlie-Bendem Besuch im Bistro

Hans-Sachs-Haus

SACHS

14:00 GELSENKIRCHEN ERKUNDEN

Mit dem Rad unterwegs

Rad-Tour 3: Leben und Arbeiten rund um den Kanal www.gelsenkirchen.de Brückenpfeiler am ehemaligen Hafen Graf Bismarck

18:00 UND 20:30 A LONG WAY DOWN

Drama von Pascal Chaumeil mit Pierce Brosnan, Toni Collette, Aaron Paul u. a.; GB/D 2014, 96 Min., FSK: ab 6 J. Schauburg Filmpalast

20:00 SOMMERLICHES ORGELKONZERT

mit Carsten Böckmann (Gelsenkirchen-Buer) Propsteikirche St. Urbanus

DI 08.07.

18:00 UND 20:30 12 YEARS A SLAVE

Spielfilm von Steve McQueen (II) mit Chiwetel Ejiofor, Michael Fassbender, Benedict Cumberbatch u. a.; USA 2013, 133 Min., FSK: ab 12 J. Schauburg Filmpalast

DO 10.07.

16:00 STADTRUNDFAHRT

Eine Fahrt zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt www.gelsenkirchen.de

Gelsenkirchen Hauptbahnhof

FR 11.07.

13:00 100 JAHRE RHEIN-HERNE-KANAL

über die 100-jährige Geschichte des Rhein Herne Kanals. Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt. "KulturKanal 2014" Info: touristinfo@gelsenkir-

Hafen Grimberg

chen.de

16:00 SCHLAGERNACHT

Das wird der Sommer-Partykracher 2014 in Essen! Der deutsche Partyschlager hält Einzug in das neue Stadion Essen und bringt den Pott formlich zum Kochen! Infos: essen.de Tickets:

info@luettinghof-verlag.

Stadion Essen

19:00 SOMMERNACHTS-TRAUM





WOHNZIMMER GE

rau Karo

Hausmusik



AMPHITHEATER GELSENKIRCHEN

loli Farbrausch

Ein "Fest der Farben" mit traditionell indischen Trommlern, Tänzerinnen und

Sonderfahrt vom kultur.gebiet CONSOL über die Halde Rungenberg und zurück Führung durch die Maschinenhäuser inklusive www.gelsenkirchen.de GE-City, ZOB

20:00 FINEARTJAZZ -BEASTING

Besetzung: Jens "Köpi" Kupschus (Beatboxing), Andre Meisner (Saxophon/Electronics), Daniel Brandl (Cello Electronics) Nordsternturm

SA 12.07.

12:04 MYTHOS-TOUR Man spürt mit Kopf, Herz und Hand den Mythos Schalke, der faszinierenden Geschichte dieser Stadt lauschen Info: oli4@mythos1904.de

SO 13.07.

Schalker Meile

08:00 AUE SEE/SCHWARZES WASSER, WESEL

Fahrradtour über 120 km mit Peter Bruckmann www.adfc-ge.de Rathaus Buer

11:00 GELSENKIRCHEN ERKUNDEN

Mit dem Rad unterwegs Rad-Tour 2: Von Graf Bismarck zum Schiffshebewerk www.gelsenkirchen.de Nordsternplatz 1

12:04 MYTHOS-TOUR

Man spürt mit Kopf, Herz und Hand den Mythos Schalke, der faszinierenden Geschichte dieser Stadt lauschen Info: oli4@mythos1904.de Schalker Meile

12:45 YVES SAINT-LAURENT

Biopic von Jalil Lespert mit Pierre Niney, Guillaume Gallienne, Charlotte Le Bon u. a.; F 2014, 106 Min., FSK: ab 12 J. Schauburg Filmpalast

18:00 ORGELFESTIVAL. RUHR2014 - SUZANNE Z'GRAGGEN

Die siebte Auflage des "Orgelfestival.Ruhr" Traditionelle Werke von u. a. César Franck und Felix Mendelssohn Bartholdy Altstadtkirche Gelsenkirchen

19:30 SOMMERSOUND

feurige Kosakenklänge, melancholische Liebeslieder und fröhlich-derben Bauernlieder von der "HUDAKI VILLAGE BAND". Archaische Klänge der traditionellen mongolischen Musik von "SEDAA" Statt Stadtgarten-Pavillon

im kultur.gebiet.CONSOL!

MO 14.07.

14:00 FÜHRUNG DURCH DAS HANS-SACHS-HAUS auf Wusch mit anschlie-Bendem Besuch im Bistro SACHS

Hans-Sachs-Haus

18:00 UND 20:30 YVES SAINT-LAURENT

Biopic von Jalil Lespert mit Pierre Niney, Guillaume Gallienne, Charlotte Le Bon u. a.; F 2014, 106 Min., FSK: ab 12 J.

Schauburg Filmpalast

20:00 SOMMERLICHES ORGELKONZERT

mit Horst Remmetz Propsteikirche St. Urbanus

DI 15.07.

15:00 PARIS: BON ANNIVER-SAIRE

Vortrag mit Beamer-Präsentation Kunstmuseum Gelsenkirchen

18:00 UND 20:30 AUGE UM AUGE (OUT OFT HE FURNACE)

Thriller von Scott Cooper mit Christian Bale, Woody Harrelson, Casey Affleck u. a.; USA/GB 2013, 117 Min., FSK: ab 16 J. Schauburg Filmpalast

MI 16.07.

14:00 GELSENKIRCHEN ERKUNDEN

Mit dem Rad unterwegs Rad-Tour 3: Leben und Arbeiten rund um den Kanal www.gelsenkirchen.de Brückenpfeiler am ehemaligen Hafen Graf Bismarck

FR 18.07.

14:00 BAYAO SUMMER DANCE

Endlich geht es weiter! "Bayao Summer Dance" läutet die 2. Runde ein! Nach dem riesigen Erfolg in 2012 startet der "Bayao Summer Dance" 2014 nun endlich wieder durch. Infos: essen.de Tickets:

info@luettinghof-verlag. de

Stadion Essen 20:00 DREAM THEATER -

OPEN AIR 2014 Die Grammy-nominierten Rock-Ikonen präsentieren ihr schlicht "Dream Theater" betiteltes aktuelles Album. Amphitheater Gelsen-

kirchen

SA 19.07.

12:04 MYTHOS-TOUR Man spürt mit Kopf, Herz und Hand den Mythos Schalke, der faszinierenden Geschichte dieser Stadt lauschen

Info: oli4@mythos1904.de Schalker Meile

14:00 VON A WIE ADAMS BIS Z WIE ZIMMERMANN Historischer Spaziergang Volkshochschule

15:00 MIT OMA UND OPA IM MUSEUM

Wie bastelt man eine coole Giraffe aus einer Konservendose, Pappröhren und einem Shampoo-Deckel? Oder ein unglaubliches Krokodil aus Eierkartons?

Kleber, Farben, Pinsel und ... mit Tatiana Sazko (Kunstvermittlerin)

Kunstmuseum Gelsenkirchen

19:45 KEVIN RICHARD RUS-SELL – VERITAS MAXIMUS Glaube und Wille Tour 2014 Amphitheater Gelsenkirchen

50 20.07.

10:00 VOGELSCHUTZGEBIET HERVESTER BRUCH Fahrradtour über 60 km mit Martin Gieß IKK

12:04 MYTHOS-TOUR

Man spürt mit Kopf, Herz und Hand den Mythos Schalke, der faszinierenden Geschichte dieser Stadt lauschen Info: oli4@mythos1904.de Schalker Meile

12:45 BEZIEHUNGSWEISE NEW YORK (CASSE-TÊTE CHINOIS)

TERMINE

Tragikomödie von Cédric Klapisch mit Romain Duris, Audrey Tautou, Cécile de France u. a.; F 2013, 117 Min., FSK: ab 6 J.

Schauburg Filmpalast

14:00 CONSOL-TOUR FÜR GROSS UND KLEIN Familienführung kultur.gebiet CONSOL

15:00 KUNST AM BAUM Führung mit der Kunstvermittlerin Tatiana Sazko Kunstmuseum Gelsenkirchen

19:30 SOMMERSOUND "Zirkus" und "Dikanda" Statt Stadtgarten-Pavillon im kultur.gebiert.CONSOL!

MO 21.07.

14:00 PHYSIK FÜR NATURLIEBHABER - SONNE, UHREN UND KALENDER

Experimente, Berechnungen und Zeichnungen draußen in der Natur Für 12 Teilnehmer/-innen im Alter von 8 bis 12 Jahren. http://umweltportal.gelsen-

kirchen.de Garten Bonnekamphöhe

14:00 FÜHRUNG DURCH DAS HANS-SACHS-HAUS auf Wusch mit anschlie-Bendem Besuch im Bistro

Hans-Sachs-Haus

SACHS

18:00 UND 20:30 BEZIE-**HUNGSWEISE NEW YORK** (CASSE-TÊTE CHINOIS)

Tragikomödie von Cédric Klapisch mit Romain Duris, Audrey Tautou, Cécile de France u. a.; F 2013, 117 Min., FSK: ab 6 J.

Schauburg Filmpalast

20:00 SOMMERLICHES ORGELKONZERT

mit Friedrich Storfinger (Oberhausen) Propsteikirche St. Urbanus

DI 22.07.

18:00 UND 20:30 HER

Science-Fiction-Film von

Spike Jonze mit Joaquin Phoenix, Scarlett Johansson, Amy Adams u. a.; USA 2013, 126 Min., FSK: ab 12 J. Schauburg Filmpalast

DO 24.07.

20:00 RAY CHARLES (RAY, USA 2004)

Filmbiographie über den Weltstar, der mit sieben Jahren erblindete, aber sich nicht aufhalten ließ, seinen Weg

als Musiker zu gehen. JazzART Galerie

FR 25.07.

17:00 FEIERABENDTOUR Fahrradtour über 35 km mit Ursula Gransch IKK

20:00 FINEARTJAZZ - FRAU KONTRABASS

Besetzung: Hanns Höhn (Kontrabass) und Katharina Debus (Vocals) Nordsternturm





HANS-SACHS-HAUS

ührungen

Vorherige Anmeldung erfordelich

MUSIKTHEATER IM REVIER

Schwanensee

Ballett von Bridget Breiner, Musik von Peter I. Tschaikowski

SA 26.07.

10:00 RUND UM GELSEN-KIRCHEN

Fahrradtour über 60 km mit Thomas Beuers Kanalbrücke im Nordsternpark

12:00 HOLI FARBRAUSCH

Ein "Fest der Farben" mit traditionell indischen Trommlern, Tanzerinnen und Instrumentenspielern sowie international bekannten DJ und Live Acts. Amphitheater Gelsenkirchen

12:04 MYTHOS-TOUR

Man spürt mit Kopf, Herz und Hand den Mythos Schalke, der faszinierenden Geschichte dieser Stadt lauschen Info: oli4@mythos1904.de Schalker Meile

20:00 DEUTSCHLAND MILITARY TATTOO

von klassischer Militärmusik über die bekannten schottischen Pipe & Drum Klassiker bis zu modernen Songs Veltins-Arena

SO 27.07.

11:00 STADTRUNDFAHRT Eine Fahrt zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der www.gelsenkirchen.de Busbahnhof Buer

12:04 MYTHOS-TOUR

Man spürt mit Kopf, Herz und Hand den Mythos Schalke, der faszinierenden Geschichte dieser Stadt lauschen Info: oli4@mythos1904.de Schalker Meile

12:45 ONE CHANCE -EINMAL IM LEBEN (ONE CHANCE)

Drama von David Frankel mit James Corden, Alexandra Roach, Julie Walters u. a.; GB/ USA 2013, 104 Min., FSK: ab 6 J.

Schauburg Filmpalast

19:30 SOMMERSOUND

Jess Morgan (Singer/ Songwriterin) und Hotel Palindrone (von uralt bis elektronisch - neue und spektakuläre Klänge) Statt Stadtgarten-Pavillon kultur.gebiert.CONSOL!

MO 28.07.

KINDER AM KANAL

Fotosafari Kinder im Alter von 10 – 14 Jahren "KulturKanal 2014" www.ziegenmichel.de Der Ziegenmichel

GE:spräch

Stadtmagazin

IMPRESSUM

Herausgeber und Verlag Lüttinghof-Verlag UG Lüttinghofallee 5a 45896 Gelsenkirchen Telefon: 0209-60486692 Telefax: 0209-60486696

info@ge-spraech.de

Redaktionsleitung

Lothar Bluoss

Redaktion

Denise Klein, Sascha Ruczinski Lothar Bluoss Lisa Schachtschabel

Gestaltung

Lothar Bluoss

Fotografie

Lothar Bluoss, Skaiste Zabielaite,

Anzeigen

Lothar Bluoss

Druck

Griebsch & Rochol Hamm

www.luettinghof-verlag.de

Nachdruck und Vervielfältigung (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers. Vom Verlag gestaltete Anzeigen dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers für andere Publikationen verwendet werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos kann keine Gewähr übernommen werden. Gerichtsstand ist Gelsenkirchen. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1. Januar 2014.

14:00 FÜHRUNG DURCH DAS HANS-SACHS-HAUS

auf Wusch mit anschlie-Bendem Besuch im Bistro SACHS

Hans-Sachs-Haus

17:00 GELSENKIRCHEN ERKUNDEN – MIT DEM RAD UNTERWEGS

Rad-Tour 1: Vom Nordsternpark zum Kaisergarten Nordsternplatz 1

18:00 UND 20:30 ONE CHANCE - EINMAL IM LEBEN (ONE CHANCE)

Drama von David Frankel mit James Corden, Alexandra Roach, Julie Walters u. a.; GB/ USA 2013, 104 Min., FSK: ab 6 J.

Schauburg Filmpalast

20:00 SOMMERLICHES ORGELKONZERT

mit Wolfgang Schwering (Xanten)

Propsteikirche St. Urbanus

DI 29.07.

KINDER AM KANAL Fotosafari

Kinder im Alter von 10 - 14 Jahren "KulturKanal 2014" www.ziegenmichel.de Der Ziegenmichel

18:00 UND 20:30 LABOR DAY

Drama von Jason Reitman mit Kate Winslet, Josh Brolin, Gattlin Griffith u. a.; USA 2013, 111 Min., FSK: ab 6 J. Schauburg Filmpalast

MI 30.07.

KINDER AM KANAL

Fotosafari Kinder im Alter von 10 - 14 Jahren "KulturKanal 2014" www.ziegenmichel.de

DO 31.07.

KINDER AM KANAL

Der Ziegenmichel

Fotosafari Kinder im Alter von 10 – 14 Jahren "KulturKanal 2014" www.ziegenmichel.de Der Ziegenmichel

ADRESSEN

AC-GE AUTOHAUS

TERMINE

Nordring 45894, Gelsenkirchen

BLECKKIRCHE

Bleckstraße (ggü Haupteingang ZOOM Erlebniswelt) 45899 Gelsenkirchen www.bleckkirche.info

CAFÉ VILLA

Bulmker Straße 117 45888 GE-Bulmke-Hüllen

CAFÉ WILLKÜR

Bergmannstraße 35 45886 GE-Ückendorf

CONSOL THEATER KULTURGEBIET CONSOL

Bismarckstraße 240 45889 Gelsenkirchen 0209/9882282 www.consoltheater.de www.kulturgebiet-consol.de

DIE FLORA

Florastraße 26 45879 Gelsenkirchen

DOMIZIL DES BGK

Bund Gelsenkirchener Künstler Bergmannstraße 53 45886 Gelsenkirchen 0209 / 179 16 99 www.bundgelsenkirchener

GALERIE JUTTA KABUTH

Hauptstr. 51-53 Gelsenkirchen

GESUNDHEITSPARK NIENHAUSEN

Feldmarkstraße 201 45883 Gelsenkirchen www.revierpark-nienhausen.de

GRILLO-GYMNASIUM

Hauptstraße 60 45879 GE-Altstadt

HANS-SACHS-HAUS

Ebertstraße 11 45879 Ge- Altstadt www.gelsenkirchen.de

IKK

Emscherstraße 44a 45891 GE-Erle

JAZZ&ART GALERIE

Florastraße 28 45879 Gelsenkirchen www.jazzartgalerie.de

KAUE

Wilhelminenstraße 176 45881 Gelsenkirchen 0209/490131 www.emschertainment.de

KAUENGELÄNDE SOZIAL-WERK ST. GEORG

Uechtingstraße 79 Gelsenkirchen

KOKI SÜD (GESAMTSCHULE ÜCKENDORF)

Bochumer Straße 190 45886 Gelsenkirchen 0209/14 89 50 www.qsue.de

KUNSTMUSEUM GELSENKIRCHEN

Horster Straße 5-7 45897 Gelsenkirchen 0209 / 169 - 4361 www.kunstmuseumgelsenkirchen.de

LÜTTINGHOF DIE BURG IM WASSER

Lüttinghofallee 3-5 45896 Gelsenkirchen Tel: 0209-604956-10 www.luettinghof.de

MARITIM HOTEL

Am Stadtgarten 1 45879 Gelsenkirchen 0209 / 176-0 www.maritim.de

MUSIKTHEATER IM REVIER

Kennedyplatz 45881 Gelsenkirchen 0209/4097-200 www.musiktheater-imrevier.de

MUSIKPROBENZENTRUM CONSOL 4

Consolstraße 3 45889 Gelsenkirchen

PLATZ VOR DEM ZOLLAMT

Uferstraße 1 (Ecke Werftstraße) 45881 GE-Schalke

PLAZA MADRID

Ruhrstraße 3 45879 Gelsenkirchen Tel. 0209/ 179 1400

PROPSTEIKIRCHE ST. URBANUS

Sankt-Urbanus-Kirchplatz 9 45894 Gelsenkirchen www.urbanus-buer.de

REINER ZACHARZEWSKI STEINBILDHAUEREI

Hasseler Straße 93 – 95 a 45896 GE-Hassel

RESTAURANT HAUS JANSEN

Küppersbuschstr. 48 45883 Gelsenkirchen

SCHALTHAUS BERGMANNS-GLÜCK

Bergmannsglückstraße 42 45896 GE-Hassel

SCHAUBURG FILMPALAST

Horster Straße 6 45897 Gelsenkirchen 0209/30886 www.schauburggelsenkirchen.de

SCHLOSS HORST

Turfstraße 21 45899 Gelsenkirchen 0209/516622 www.schloss-horst.de

SKATEANLAGE AM SCHALKER VEREIN

über Wildenbruchstraße 45886 GE-Ückendorf

SPORTANLAGE IM EM-SCHERBRUCH

im Emscherbruch 150 Ge-Resse

STÄDTISCHE MUSIKSCHULE

Rolandstraße 3 45881 GE - Schalke

VELTINS ARENA

Adenauerallee 45891 Gelsenkirchen www.veltins-arena.de

WERKSTATT

Hagenstraße 34 45894 Gelsenkirchen 0209 / 402 445 43 www.werkstattev.wordpress. com

WISSENSCHAFTSPARK

Munscheidstr. 14 45886 Gelsenkirchen www.wipage.de

WOHNZIMMER GE

Wilhelminenstraße 174 45881 Gelsenkirchen 0157 / 39 01 27 97 wohnzimmer-ge.de

Stadion Essen. Hier spielt die Musik.



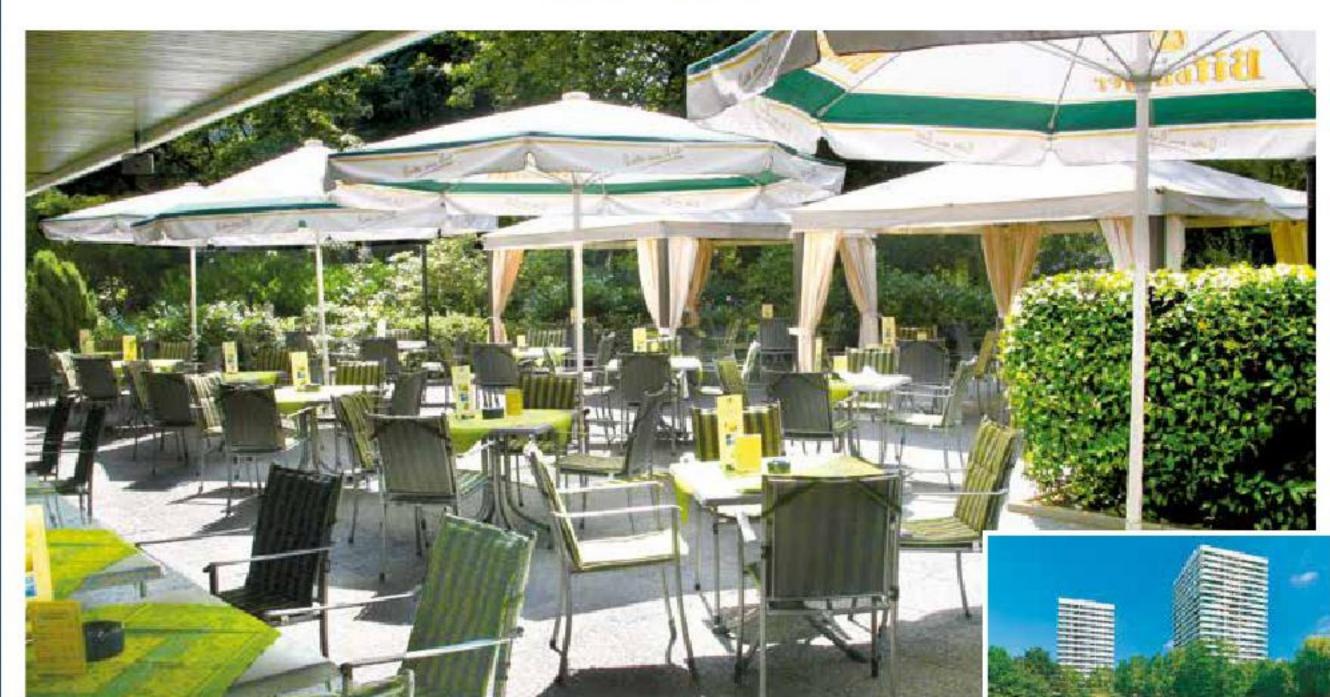
DJ ÖTZI, ANTONIA, MICHAEL WENDLER, OLAF HENNING, TIM TOUPET, PETER WACKEL UND ANNA MARIA ZIMMERMANN

VVK: imvorverkauf.de · Ticket-Hotline: 0209-1477999 facebook.com/schlagernacht.in.essen



Infos und Tickets: www.stadion-essen.de





Kulinarischer Zwischenstopp?

Unser Pub mit Sommerterrasse hat täglich von 11.00 bis 23.00 Uhr für Sie geöffnet. Probieren Sie zum Beispiel:

Daily Special

Mittagsgericht, Montag bis Freitag von 11.30 bis 14.30 Uhr Lassen Sie sich regelmäßig allein, mit Freunden oder Kollegen unser täglich wechselndes Tellergericht ab 5,90 € schmecken. Für jeden Verzehr erhalten Sie einen Stempel in Ihre Bonus Card, jede "volle" Bonus Card belohnen wir mit einer Einladung zum (nächsten) Daily Special für eine Person.

Kaffeegedeck

mit einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen nach Wahl von unserem Kuchenbuffet für 4,90 €

Maritim Currywurst "Hot & Spicy" mit Pommes frites für 7,50 €



